

Einfach das bessere Stadt-
magazin für Homburg...
...eben weil's gelesen wird

es Hefteche[®]

Dezember 2024

Ausgabe 148 / 13. Jahrgang

www.es-Hefteche.de

Das kostenlose Stadtmagazin
für Homburg und Umgebung

Informativ, lehrreich und unterhaltsam

Sichere Stadt

Bericht der Polizei im Rathaus

Stolpersteine

Zum Gedenken

Back Challenge

Weihnachtszauber

Kalender 2025

Biosphäre Bliesgau



FLIESENMARKT SCHWENK GmbH
06821 / 48 56 01 | 06851 / 91 22 177
www.fliesen-schwenk.de

IHR MEISTERBETRIEB

Ihr Meisterbetrieb in Neunkirchen und St. Wendel

- Ausführung sämtlicher Estrich- und Fliesenarbeiten
- Schlüter®-BEKOTEC-System Fachbetrieb
- Schlüter®-System Handwerker



NEU

es *Heftche*



SCAN ME



Unsere neue Website hat viele neue und praktische Funktionen zu bieten, die Sie begeistern werden:

- ✓ Newsticker mit chronologischen Meldungen
- ✓ Neue Struktur für mehr Übersichtlichkeit
- ✓ Tagesaktuelle Nachrichten aus der Region
- ✓ Übersichtlicher Veranstaltungskalender
- ✓ Blätterversion der aktuellen Ausgaben
- ✓ und vieles vieles mehr...

Besuchen Sie jetzt unsere neue Website unter www.es-heftche.de

Zum Titelbild:
Weihnachtsglück

Titelbild von:
Adobe Stock / JenkoAtaman

Editorial

Impressum

Herausgeber:

mps.agency
Inhaber: Marcel Philipp Schmitt (V.i.S.d.P.)
Eisenbahnstraße 3, 66424 Homburg
Telefon (06841) 1877324
e-mail: info@es-heftche.de
Internet: www.es-heftche.de

Verbreitung in:

Homburg, Limbach, Kirkel, Altstadt, Blieskastel, Bexbach, Beeden, Bruchhof-Sanddorf, Einöd, Erbach, Jägersburg, Kirrberg, Reiskirchen, Schwarzenbach, Schwarzenacker, Wörschweiler, Waldmohr und Zweibrücken

Chefredaktion:

Silvia Schenk (se)
e-mail: silvia.schenk@es-heftche.de

Redaktion-Team:

Silvia Schenk (se) und Christian Ehrlich (ce).
e-mail: redaktion@es-heftche.de

Anzeigenverkauf:

Direktvertrieb durch mps.agency:
Anna Jacob, Silvia Schenk und Marcel Philipp Schmitt.
e-mail: werbung@es-heftche.de

Verifizierte Anzeigen-Vertriebspartner:

ANZEIGEN.DE GmbH
Werbeagentur SatzDesign Werner Möhn

Layout und Gestaltung:

mps.agency, Homburg.

Datenschutzerklärung:

Informationen zum Datenschutz unter:
www.es-heftche.de/datenschutz

Druck:

Druckerei Kern GmbH
In der Kolling 120, 66450 Bexbach
Internet: www.kerndruck.de

Anzeigen- und Redaktionsschluss für Ausgabe 149 ist am 13. Dez. 2024

Verlag und Redaktion freuen sich über jeden unverlangt eingesandten Text, Haftung dafür kann allerdings nicht übernommen werden. Alle Veröffentlichungen im **Stadtmagazin „es Heftche“** sind urheberrechtlich geschützt. Dies gilt insbesondere auch für Werbeanzeigen, die vom Verlag oder in dessen Auftrag gestaltet wurden. Weiterverwendung nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlags. Namentlich gekennzeichnete Texte spiegeln nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wider. Keine Haftung bei Fehler, Irrtümer, Druck- und Satzfehler. Als besonderen und kostenlosen Leserservice finden Sie alle Berichte dieses Heftes auch in unserer Onlineausgabe vom **Stadtmagazin „es Heftche“** für Neunkirchen und Umgebung unter **www.es-heftche.de**. Schauen Sie mal rein!

Liebe Leserinnen und Leser,

„Des Jahr macht langsam zua“, heißt es in einem Lied der Zillertaler Schürzenjäger. Und so ist es, das Jahr neigt sich zum Ende, wir blicken zurück das Jahr und möchten uns bedanken für die Treue unserer Kunden, ohne die das regelmäßige Erscheinen unserer Magazine nicht möglich wäre. Bedanken möchten wir uns auch bei Ihnen, weil Sie unsere Arbeit schätzen und unsere Magazine gerne lesen. Wir wünschen Ihnen von Herzen eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit, lassen Sie es sich gut gehen und genießen Sie die Festtage, Weihnachtsmärkte, Konzerte und vieles mehr.



Kommen Sie gut ins Neue Jahr, Ihr Marcel Philipp Schmitt

In unserer Dezember-Ausgabe lesen Sie:

- Unsere Kinderseite hält ein weihnachtliches Rezept bereit und natürlich auch unseren Rätselspaß.
- In Homburg wurde ein Livestream zugunsten der Kinderinsel Homburg e.V. gedreht mit dem Hintergrund den Verein bekannter zu machen und Spenden zu generieren.
- Der lothringische Zoo von Amnéville, nur eine Stunde vom Saarland entfernt, knüpft mit der dritten Auflage des Lichterfestivals „Luminescences“ an die Erfolge aus den vergangenen Jahren an und bei uns kann man Eintrittskarten gewinnen.
- Bei schönem Wetter fand in Jägersburg der 13. Hubertusmarkt statt, der zahlreiche Besucher:innen anlockte.
- Die Homburger Kulturgesellschaft präsentiert auch in diesem Winter ein anspruchsvolles und vielseitiges Programm. Von dramatischen Theaterstücken bis zu meisterhaften Klavierkonzerten – das Kulturzentrum Saalbau bietet in den kommenden Wochen kulturelle Höhepunkte, die Kunstliebhaber aller Altersgruppen ansprechen.
- Das Homburger Frauenkabarett brachte bei den 11. Saarpfalz-Hospiztagen mit humorvollen Auftritten und viel Leichtigkeit die Botschaft des Hospizdienstes näher, dass das Leben bis zum letzten Moment wertvoll ist.
- TINYS Restaurant am Campingplatz Königsbruch, unter der Leitung von Carola Jank, feierte den Abschluss einer erfolgreichen Sommersaison. Zahlreiche Besucher stimmten sich auf die bevorstehende Winterzeit ein.
- Die Kreis- und Universitätsstadt Homburg hat am 28. Oktober ihr zehnjähriges Jubiläum als Fairtrade-Stadt mit zahlreichen Gästen sowie vielen Partnerinnen und Partnern aus der Fairtrade-Branche gefeiert.
- Stolpersteine zur Erinnerung an jüdische Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Homburg wurden in der Homburger Innenstadt vor deren früheren Wohnhäusern bzw. an ihren Adressen verlegt.
- Mit einem großen Kursangebot bietet die Hospizakademie Saar Menschen die Möglichkeit, sich unter professioneller Anleitung in den Themenbereichen Hospiz und Palliativversorgung, dem Tod und dem Umgang mit diesem, fort- und weiterzubilden. Diese Angebote richten sich je nach Veranstaltungsreihe an beruflich Interessierte, an Ehrenamtliche und auch an alle anderen Menschen.
- Wie sicher ist unsere Stadt? Diese Frage beschäftigt viele Homburgerinnen und Homburger. Antworten lieferte die Polizeiinspektion (PI) Homburg im Homburger Rathaus.

Viel Spaß beim Lesen, wünscht Ihnen Ihr Team vom Stadtmagazin „es Heftche“

Back-Challenge im Oh!lio

Stars gegen kleine Weihnachtsbäcker

Besser kann man einen grauen Novembertag wohl nicht verbringen. Das Oh!lio in Homburg verwandelte sich in eine Plätzchen-Backstube. Gedreht wurde ein Livestream zugunsten der Kinderinsel Homburg e.V. mit dem Hintergrund den Verein bekannter zu machen und Spenden zu generieren. Im Vordergrund stand vor allem der Spaß am Backen für die kleinen und großen Bäcker:innen.

„Stars gegen kleine Weihnachtsbäcker-Backen für kranke und chronisch kranke Kinder und Jugendliche im Saarland!“, so lautete das Motto der Back-Challenge, für die Marco Dante, Betriebsleiter des Oh!lio in Homburg und Geschäftsführer Giuseppe



Fleißig werden die frisch gebackenen Plätzchen verziert
© se

vor. Gerne hatte sich der Schauspieler Robert Lohr (bekannt aus Film und Fernsehen mit Serien wie zum Beispiel „Die Bergretter“, „Alarm für Cobra 11“, „Tierärztin Dr. Mertens“ oder „In aller Freundschaft“) bereit erklärt die Kinderinsel als Schirmherr zu unterstützen und bereicherte mit seiner charmanten, ungezwungenen Art die Chal-



„Stars gegen kleine Weihnachtsbäcker- Backen für kranke und chronisch kranke Kinder und Jugendliche im Saarland!“, so lautete das Motto der Back-Challenge, die im Oh!lio in Homburg stattfand
© se

pe Nardi gerne die Räumlichkeiten des beliebten Restaurants zur Verfügung stellten. Moderatorin Louisa Schang begleitete die Challenge und stellte gemeinsam mit dem Team der Kinderinsel das großartige Projekt

länge maßgeblich. Kinder und Erwachsene schlossen den sympathischen Schauspieler dabei sofort in ihre Herzen. Mit dabei waren auch Sven und Nicki Heuwinkel mit ihrer vierjährigen Tochter Emma. Be-

ein Gesicht zu geben. Tatsächlich sind diese Kinder in der Öffentlichkeit immer noch eine Randgruppe und wir möchten sowohl den Betroffenen selbst als auch deren Eltern und Geschwistern helfen.

AUTOHAUS WUNN GMBH

Peugeot Servicepartner mit Vermittlungsrecht

Unser Leistungsangebot:

- Verkauf Neu- und Gebrauchtwagen
- Leasing und Finanzierung
- Reparaturen und Wartungen
- Unfallinstandsetzung
- Glasservice
- Klimaservice
- Hol- und Bringservice
- Service Leihwagen
- Reifendienst
- Autowaschanlage
- TÜV und AU-Abnahme

Wir wünschen unseren Kunden
frohe Weihnachten und einen
guten Rutsch sowie allzeit
eine unfallfreie Fahrt.

Rathausstraße 64 – 66 · 66914 Waldmohr
Telefon 0 63 73 – 32 37 · www.autohauswunn.de · info@autohauswunn.de

Ziel ist auf der einen Seite die Patientenversorgung und auf der anderen die Forschung und die Wissenschaft. Wir starten viele Aktionen, wie diese Backchallenge und weitere werden folgen.“ Natürlich wurde live Teig hergestellt, ausgerollt und ausgestochen, anschließend gebacken und verziert. Erwachsene und Kinder hat-



Ein Blick auf die sehr interessante Technik im Hintergrund des Live-Streams © se



Und schon können die ersten Plätzchen probiert werden (v.l.n.r.: Robert Lohr, Louisa Schang, Prof. Dr. Michael Zemlin und Prof. Dr. Jörg Loth) © se

ten jede Menge Spaß und gaben alles. Im Interview betonte Prof. Dr. Michael Zemlin: „Die Kinderklinik betreut zunächst einmal jedes kranke Kind, aber als einzige Uni-Klinik im großen Umkreis sind wir auch Anlaufstation für viele schwerkranke und chronisch kranke Kinder aus dem Umkreis von über 100 km. Die Kinderklinik ist in den vergangenen Jahren sehr stark gewachsen, leider jedoch nicht von den Räumlichkeiten her, denn das Gebäude

wurde 1996 gebaut und platzt inzwischen aufgrund des Zuwachses an kranken Kindern fast aus den Nähten. Wir sind unfassbar dankbar für die Unterstützung durch diese Aktion, da wir so wieder Projekte realisieren können!“ Robert Lohr zeigte sich begeistert vom Verein und dem Nachmittag in Homburg: „Das ist meine Backpremiere! Ich habe Prof. Dr. Michael Zemlin bei einem anderen Event kennengelernt und wir haben uns unterhalten. Er hat vom neu gegründeten Verein erzählt und die Wichtigkeit erläutert, sich nicht nur auf die öffentlichen Gelder zu verlassen, sondern Spendengelder zu generieren, damit notwendige Dinge wie zum Beispiel ein Erweiterungsanbau schneller realisiert werden können. Und als er mich fragte, ob ich mich dafür einsetzen würde, war ich sofort bereit dazu! Man sollte die Kinderinsel und die medizinische Grundversorgung, sowie eine exzellente Betreuung und Medizin

für den Patienten unterstützen, denn Kinder sind unsere Zukunft. Spenden, die von außen kommen sind immens wichtig und da zählt jede Art von Engagement.“ Nach dem Verzieren der leckeren Plätzchen wurden die Sieger der Challenge gekürt, natürlich haben die Kinder gewonnen. Verpackt wurden die Plätzchen dann noch, denn sie werden in der Kinderklinik verteilt. Eine großartige Aktion, wie wir finden.

Unter <https://kinderinsel-homburg.de/> finden Sie viele weitere Informationen, so zum Beispiel was der Verein Kinderinsel Homburg e. V. - der Förderverein für kranke und chronisch kranke Kinder und Jugendliche im Saarland beinhaltet, wie man Mitglied werden oder auch spenden kann. se

Ihr Augenoptiker in Homburg






ZENTRUM FÜR GUTES SEHEN
ROMAN WAGNER
 DER AUGENOPTIKER

Harald Gutmann
 Augenoptiker
 Geschäftsführer

Der Augenoptiker Roman Wagner+Gutmann GmbH
 Dürerstraße 138 · 66424 Homburg-Erbach · Tel. (0 68 41) 70 30 21 0
 E-Mail: homburg@optik-wagner.de · Internet: www.roman-wagner.de

OCHS

Rechtsanwälte

RA Dr. Bernd Ochs
 Fachanwalt für Handels- und Gesellschaftsrecht

RAin Kristin Lafontaine
 Fachanwältin für Miet- und WEG-Recht

RAin Michaela Müller
 (freie Mitarbeiterin)

- Immobilien- und Geländeentwicklungsprojekte
- Unternehmenstransaktionen und Umstrukturierungen
- Gesellschaftsrechtliche Auseinandersetzungen
- Gestaltung und Entwicklung von (Immobilien)-Fonds

OCHS Rechtsanwaltsgesellschaft mbH
 Poststraße 33 · 66386 St. Ingbert | Tel.: +49 (0) 6894 3 88 40 20 · Fax: +49 (0) 6894 3 88 40 21
kanzlei@ochs-ra.de · www.ochs-ra.de

Halloween Night Party begeistert im VIN!OH

Schaurig-schöne Stimmung und ausgelassenes Feiern am Homburger Marktplatz

Am Abend des 31. Oktober verwandelte sich das VIN!OH in eine Halloween-Location, die zahlreiche Gäste anzog und den Homburger Marktplatz in ein düsteres Feierparadies verwandelte. Pünktlich ab 18 Uhr strömten Feierfreudige in gruseligen Verkleidungen in die Vinothek und den aufwendig dekorierten Außenbereich, um gemeinsam die Halloween-Nacht zu genießen.

Die beliebte After Work Party, die monatlich im VIN!OH stattfindet und sich durch immer neue Mottos auszeichnet, zog diesmal unter dem Thema „Halloween Night Party“ zahlreiche Gäste aller Altersklassen an. Mit einem Mix aus schauriger Dekoration, gruselig-kreativen Kostümen und der stimmungsvollen Musikauswahl von DJ Thomas war für die perfekte Halloween-Atmosphäre gesorgt. Gastronomieleiter Marco Dante und sein Team hatten die Vinothek und den gesamten Marktplatz



Gäste genießen die ausgelassene Halloween-Stimmung im VIN!OH.
© Chris Ehrlich



Bis in die späten Abendstunden herrschte Partystimmung.
© Chris Ehrlich

aufwendig mit Halloween-Elementen geschmückt, was die Gäste beeindruckte und direkt in Feierlaune versetzte. Viele Besucher kamen kostümiert, was für ein buntes und unterhaltsames Bild sorgte. Von Vampiren über Hexen bis zu Skeletten war alles dabei, und die ausgelassene Stimmung hielt bis in die späten Abend-



Fröhliche Gäste genießen die ausgelassene Stimmung und feiern Halloween mit guter Laune und Freunden.
© Chris Ehrlich



In originellen Kostümen und bei guter Laune wurde Halloween gefeiert.
© Chris Ehrlich



Der festlich geschmückte Außenbereich lockte viele Feierfreudige an.
© Chris Ehrlich



Die Vinothek erstrahlte in gruseliger Halloween-Dekoration.
© Chris Ehrlich

stunden an.

Die Musik von DJ Thomas und köstliche Drinks, serviert durch das engagierte Team von OH!LIO und VIN!OH, rundeten die Halloween-Nacht stimmungsvoll ab. Die After Work Party im VIN!OH ist längst ein beliebter Treffpunkt für alle, die einen entspannten und stimmungsvollen Feierabend suchen und sich auf das Wochenende einstimmen möchten. Die Halloween Night Party hat diesen Ruf erneut unter Beweis gestellt und Vorfreude auf die kommenden Veranstaltungen geweckt.

SD0004

Geprüfte und zertifizierte einbruchhemmende Fensterelemente

Auch in Kunststoff-Aluminium lieferbar!

Basic^{CL}
Serienmäßig, RC 1 N geprüft

Protection^{SE}
Sonderausstattung
RC 2, RC 2 N geprüft

Bei uns haben Einbrecher keine Chance!
Minitec Allee 5 · 66901 Schönenberg-Kübelberg
Telefon 063 73/5 000 104 · www.planz-sonnenschutz.de

Climatic Energiespar-Fenster mit Sicherheitstechnik

Digitale Innovation in der Denkmalpflege

Das Projekt „DigiGlue“ erweckt europaweit Aufmerksamkeit

Im Februar 2024 reisten Michael Ecker, Grabungsleiter (AQuiS), und Nicole Kasperek, die Leiterin der Restaurierungsabteilung des Landesdenkmalamtes Saarland, auf Einladung der Kollegen des Bundesdenkmalamtes nach Wien. Im Rahmen des Fachgesprächs „Digitale Anwendungen zur Fragmentzusammenführung im Bereich der Denkmalpflege“ präsentierten sie den Wandmalereiscanner „DigiGlue“.

Diese Technologie, das Ergebnis eines Forschungsprojektes, ermöglicht eine präzise und schonende Digitalisierung von Wandmalereifragmenten. Daneben eröffnet „DigiGlue“ neue Perspektiven im Bereich der Wandmalerei restaurierung, da das digitalisierte Fundmaterial materialschonend am Bildschirm weiterbearbeitet und auch virtuell zusammengesetzt wer-

und Kollegen aus Wien vorgestellt. Petra Weiss, die Fachdirektorin des Bundesdenkmalamtes, war gemeinsam mit dem Leiter der Abteilung für Konservierung und Restaurierung, Johann Nimmrichter, sowie dessen Stellvertreter Murat Yasar und Christoph Tinzl im Kulturpark, um ausgesuchte Wandmalereifragmente aus österreichischen Grabungen einzuscannen. Der neue Leiter des Landesdenkmalamtes Saarland, Simon Matzerath, kennt die Möglichkeiten digitaler Anwendungen aus früheren Projekten: „DigiGlue besticht durch seine Geschwindigkeit, mit der die Fragmente dokumentiert und für die Wissenschaft aufbereitet werden können. Das Interesse an dem Projekt ist auch in Deutschland weiterhin groß, es müssen zudem noch etliche Fundstellen aus dem Saarland entsprechend erfasst werden.“ Dieser Orts termin stellt einen weiteren bedeutenden Schritt in der Anwendung digitaler Technologien in der Denkmalpflege dar und bietet die Möglichkeit, wertvolle Erkenntnisse

über die Erhaltung und Restaurierung von historischen Wandmalereien, auch für den österreichischen Raum, zu gewinnen. Das Projekt ist das erste zwischen saarländischer und österreichischer Denkmalpflege. Auch Landrat Dr. Theophil Gallo, Vorsitzender der Stiftung Europäischer Kulturpark Bliesbruck-Reinheim, zeigte sich begeistert angesichts der Reichweite, die das Kooperations- und Forschungsprojekt nun beansprucht: „Das Vorhaben ist aufgegangen, über das besondere Projekt „DigiGlue“ aus Bliesbruck-Reinheim einen europäischen digitalen Wissenschafts-Hotspot im Bereich der Archäologie zu machen. Ich bedanke mich ganz herzlich beim Team des Europäischen Kulturparks und des Landesdenkmalamtes für die herausragende Umsetzung und freue mich sehr über das Interesse aus Österreich, das nun auch eine Zusammenarbeit zur Folge hat.“

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte das Landesdenkmalamt des Saarlandes, Nicole Kasperek: n.kasperek@denkmal.saarland.de © Saarpfalz-Kreis



Beim Besuch aus Wien im Ausstellungsraum über der Taverne im Europäischen Kulturpark Bliesbruck-Reinheim (v. l.): Murat Yasar (stellvertretender Leiter Konservierung/Restaurierung BDA Wien), Johann Nimmrichter (Leiter Konservierung/Restaurierung BDA Wien), Petra Weiss (Fachdirektorin BDA Wien), Simon Matzerath (Leiter LDA), Nicole Kasperek (Leiterin Restaurierung LDA), Michael Ecker (Grabungsleiter) und Christoph Tinzl (Dipl. Restaurator BDA Wien)
© André Mailänder, Landesdenkmalamt

den kann. Nun haben Vertreterinnen und Vertreter vom Bundesdenkmalamt in Österreich das Projekt vor Ort im Saarland besucht. Im November 2024 hat das Landesdenkmalamt Saarland im Europäischen Kulturpark Bliesbruck-Reinheim die innovative Technik den Kolleginnen

OK Car-Service Autoservice Kuntz Ihr Kfz-Meisterbetrieb

HU* + AU
REIFENDIENST
AUSPUFFDIENST
STOSSDÄMPFER-SERVICE
REPARATUREN ALLER PKW

Wir wünschen Ihnen gesegnete Feiertage und eine unfallfreie, sowie sorgenfreie Fahrt für das neue Jahr 2025.

Pirminiusstr. 45 · 66424 Homburg · Tel. 068 41 / 99 36 900 · Fax 99 36 901
info@kuntz.ok-carservice.de · www.kuntz.ok-carservice.de

PSP
PSYCHOSOZIALE
PROJEKTE

TAGESPFLEGE VILLA KAISER

WWW.PSP-HOMBURG.DE • TELEFON (06841) 93 43 - 22

- fachgerechte Betreuung für Ältere und Demenzkranke
- stundenweise Entlastung für daheim pflegende Angehörige

Das Team der Tagespflege „Villa Kaiser“ wünscht Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2025!

Luitpoldschule besucht

Oberbürgermeister Michael Forster las vor

Mitte November fand der bundesweite Vorlesetag statt – ein Tag, der die Freude am Lesen fördern und Kinder für Bücher begeistern soll. Anlässlich dieses besonderen Tages ließ es sich Homburgs Oberbürgermeister Michael Forster nicht nehmen, seine frühere Grundschule, die Luitpoldschule, zu besuchen und zwei vierten Klassen vorzulesen.

„Ada und die künstliche Blödheit“ hieß das Buch, das die Lehrerinnen für den Verwaltungschef ausgewählt hatten. Aus gutem Grund, denn das Thema Künstliche Intelligenz wurde erst kürzlich im Sachkundeunterricht behandelt, wie einer der knapp 30 Schülerinnen und Schüler erklärte. Das Buch von Autorin Franziska Gehm erzählt die spannende Geschichte eines Mädchens, Ada, das sich auf seine Roboterfreundin mit Künstlicher Intelli-

genz freut. Die Begeisterung der Kinder war spürbar: Sie wollten, dass der Oberbürgermeister gar nicht mehr aufhört zu lesen. Nach zwei Kapiteln musste Forster sein Vorlesen dann aber doch beenden – schließlich hatte er nur eine gute Schulstunde als Zeitrahmen vorgegeben be-

Diesen und weitere
Berichte finden Sie auch
auf unserer Website unter:
www.es-heftche.de



Oberbürgermeister Michael Forster las an seiner ehemaligen Grundschule vor
© Linda Barth

und Schreiben gelernt habe, die Freude an Büchern weitergeben zu dürfen.“ Er stellte in Aussicht, diese Tradition auch künftig fortzuführen und nochmal zum Vorlesen vorbeizukommen, was die Kinder mit Applaus begrüßten.

Zum Abschluss bedankten sich die Schülerinnen und Schüler bei Forster mit einer selbst gestalteten Grußkarte und Schokolade. Auch die Lehrerinnen waren begeistert von dem Besuch und kündigten an, das Buch gemeinsam mit den Kindern weiterzulesen. © Stadt HOM

EUROPA PARK
ERLEBNIS-RESORT

WIR GRATULIEREN!

Die Lösung lautete:

„BIS 29. NOVEMBER“

In unserer letzten Ausgabe vom Stadtmagazin „es Heftche“® November 2024 hatten wir ein Gewinnspiel für Sie. Dabei gab es 3x2 Eintrittskarten für den Europa-Park in Rust zu gewinnen. Folgende Gewinner dürfen sich nun über 2 dieser Tickets freuen. Die Ziehung fand im Zufallsprinzip und unter Ausschluss des Rechtsweges statt. Die Gewinner werden zusätzlich per Post benachrichtigt.

Dieter Schweitzer, Kirkel
Hanna Flesch, Bexbach
Maria Germann, Kirkel

Herzlichen Glückwunsch!



Brikett-Aktion.

Hartholzbriketts mit hohem Heizwert und langer Brenndauer – nur solange der Vorrat reicht!

Palette (96 Pack)

380,00 €*

10 kg Pack

3,99 €*

*Preis inkl. MwSt.

BECHER GmbH & Co. KG
Blieskasteler Str. 56 · 66440 Blieskastel
Mo - Fr 7:00 - 17:00 Uhr · Sa 8:00 - 12:00 Uhr

Holz mit Zukunft
BECHER.



Für die Richtigkeit kein Gewähr

APOTHEKEN-DIENSTPLAN

für den Monat Dezember 2024

Homburg, Kirkel, Altstadt, Limbach, Bexb., Oberbexb., Beeden, Bruchhof-Sanddorf, Einöd, Erbach, Jägersb., Kirrberg, Reiskirchen, Schwarzenb., Schwarzenh., Wörschw., Frankenholz

IM NOTFALL

**Apotheken-
Notdienstfinder:**

0800-00 22 8 33 (Festnetz)

22 8 33 (Handy)

So	01.12.	Hohenburg-ApoDoeke	Homburg	Kaiserstraße 16	06841/2500
Mo	02.12.	ApoDoeke am Enklerplatz	Homburg	Talstr. 9	06841/9825089
Di	03.12.	Blies-ApoDoeke ApoDoeke im Globus Einöd	Limbach Einöd	Bahnhofstraße 17 Neunmorgenstr. 10	06841/80635 06848/206
Mi	04.12.	Rats-ApoDoeke	Homburg	Talstr. 23	06841/5223
Do	05.12.	Schloss-ApoDoeke Merburg-ApoDoeke	Jägersburg Kirrberg	Saar-Pfalz-Str. 84 Ortsstraße 2	06841/72058 06841/9838300
Fr	06.12.	ApoDoeke in Einöd	Einöd	Heinrich-Spoerl-Straße 2a	06848/7309640
Sa	07.12.	Schulze-KaDorin-ApoDoeke Markt-ApoDoeke Burg-ApoDoeke	Schwarzenholz Homburg Kirkel	BarDoolomäusstr. 8 Marktplatz 12 GoeDoestraße 4a	06838/92626 06841/2309 06849/220
So	08.12.	Schlossberg-ApoDoeke RaDoaus-ApoDoeke	Homburg Oberbexbach	Talstraße 49 Frankenholzer Str. 114	06841/5544 06826/96307
Mo	09.12.	Ring-ApoDoeke Marien-ApoDoeke	Bexbach Erbach	Bahnhofstraße 11 Dürerstr. 81	06826/8189731 06841/73273
Di	10.12.	ApoDoeke am Erbach	Erbach	Berliner Str. 104 -106	06841/755018
Mi	11.12.	ApoDoeke an der Uni	Homburg	Universitätskliniken Geb. 4	06841/1627770
Do	12.12.	Bahnhof-ApoDoeke	Homburg	Eisenbahnstr. 52	06841/4081
Fr	13.12.	AVIE-ApoDoeke Bexbach	Bexbach	Aloys-Nessler-Platz 3	06826/931990
Sa	14.12.	Brunnen-ApoDoeke	Homburg	Talstraße 34	06841/2228
Mo	16.12.	Hohenburg-ApoDoeke	Homburg	Kaiserstraße 16	06841/2500
Di	17.12.	ApoDoeke am Enklerplatz	Homburg	Talstr. 9	06841/9825089
Mi	18.12.	Blies-ApoDoeke ApoDoeke im Globus Einöd	Limbach Einöd	Bahnhofstraße 17 Neunmorgenstr. 10	06841/80635 06848/206
Do	19.12.	Rats-ApoDoeke	Homburg	Talstr. 23	06841/5223
Fr	20.12.	Schloss-ApoDoeke Merburg-ApoDoeke	Jägersburg Kirrberg	Saar-Pfalz-Str. 84 Ortsstraße 2	06841/72058 06841/9838300
Sa	21.12.	ApoDoeke in Einöd	Einöd	Heinrich-Spoerl-Straße 2a	06848/7309640
So	22.12.	Markt-ApoDoeke Burg-ApoDoeke	Homburg Kirkel	Marktplatz 12 GoeDoestraße 4a	06841/2309 06849/220
Mo	23.12.	Schlossberg-ApoDoeke RaDoaus-ApoDoeke	Homburg Oberbexbach	Talstraße 49 Frankenholzer Str. 114	06841/5544 06826/96307
Di	24.12.	Ring-ApoDoeke Marien-ApoDoeke	Bexbach Erbach	Bahnhofstraße 11 Dürerstr. 81	06826/8189731 06841/73273
Mi	25.12.	ApoDoeke am Erbach	Erbach	Berliner Str. 104 -106	06841/755018
Do	26.12.	ApoDoeke an der Uni	Homburg	Universitätskliniken Geb. 4	06841/1627770
Fr	27.12.	Bahnhof-ApoDoeke	Homburg	Eisenbahnstr. 52	06841/4081
Sa	28.12.	AVIE-ApoDoeke Bexbach	Bexbach	Aloys-Nessler-Platz 3	06826/931990
So	29.12.	Brunnen-ApoDoeke	Homburg	Talstraße 34	06841/2228
Di	31.12.	Hohenburg-ApoDoeke	Homburg	Kaiserstraße 16	06841/2500

Anzeigen

Auch im Internet
www.es-heftche.de

es Heftche

**Das Monatsmagazin
für Ihre Stadt und Umgebung**

Meinungen · Trends · Tipps
Veranstaltungen und Vereinsleben

Werde auch Du Fan

 **Finde uns auf
Facebook**

facebook.com/esHeftche

INVESTIEREN SIE IN KINDHEIT

FÜR JUNGE MENSCHEN
MIT VIEL POTENZIAL

sos-kinderdoerfer.de

 **SOS
KINDERDÖRFER
WELTWEIT**

OB Michael Forster nahm Fairtrade-Zertifikat entgegen

Zehn Jahre „Fairtrade-Stadt“ und weitere Anerkennung gefeiert

Die Kreis- und Universitätsstadt Homburg hat am 28. Oktober, ihr zehnjähriges Jubiläum als Fairtrade-Stadt mit zahlreichen Gästen sowie vielen Partnerinnen und Partnern aus der Fairtrade-Branche gefeiert. Dabei konnte Oberbürgermeister Michael Forster auch die Urkunde für die erneute Zertifizierung für weitere zwei Jahre im Sitzungssaal des Rathauses entgegennehmen.

Nach einem Stadtratsbeschluss von 2013 bewarb sich die Stadt Homburg 2014 um den Titel Fairtrade-Stadt, den sie im gleichen Jahr erhielt. Seitdem sind viele Aktionen und Initiativen rund um den fairen Gedanken in die Wege geleitet und umgesetzt worden. Daran erinnerte auch Oberbürgermeister Michael Forster in seiner Ansprache zu Beginn der Jubiläumsfeier. Dabei konn-

voraus sei, da der Saarpfalz-Kreis erst 2015 zum Fairtrade-Kreis wurde. Stellvertretend für das Team des Eine-Welt-Ladens und des Trägervereins miteinander - füreinander begrüßte OB Forster Astrid Klug und Gustl Altherr sowie Melanie Streibel und Peter Weichardt von der Fairtrade-Initiative Saarland (FIS), die später auch die Urkunden überreichten. Zunächst hatte die Organisatorin der Feier, Anke Michalsky, die zahlreichen Gäste im Sitzungssaal willkommen geheißen und das Duo Balançado mit Arminho Wagner und Jürgen Schirra mit ihrer südamerikanischen Musik anmoderiert. Anschließend ging OB Forster auf die zehnjährige Geschichte Homburgs als Fairtrade-Stadt ein und dankte den vielen Partnern für die gute Zusammenarbeit. Besonders hob der Verwaltungschef die Bedeutung des Weltladens und des Vereins miteinander - füreinander hervor, von dem auch die Initiative für die städtische Bewerbung vor gut zehn Jahren aus-



Mit den Anwesenden freut sich in der Mitte Oberbürgermeister Michael Forster, sowie der Beigeordnete Manfred Rippel und Anke Michalsky (v. l. n. r.) mit der Urkunde
© Jürgen Kruthoff/Stadtverwaltung

te der Verwaltungschef auch Landrat Dr. Theophil Gallo, den Beigeordneten Manfred Rippel sowie zahlreiche Partnerinnen und Partner begrüßen und sich besonders bei Anke Michalsky und Beate Ruffing, die sich bei der Stadt und dem Saarpfalz-Kreis um das Thema Fairtrade kümmern, bedanken. Scherzhaft merkte der OB in Richtung des Landrats an, dass die Stadt dem Kreis in dieser Sache immer einen Schritt

gegangen war. Michael Forster betonte, dass es nicht nur darum gehe, den fairen Handel in der Region bekannter zu machen, sondern das „Thema auch zu leben“. So habe die Stadtverwaltung beispielsweise eine Schulung durchgeführt, um auch bei Vergaben und Beschaffungen das Thema Fairtrade und die Nachhaltigkeit zu berücksichtigen. „Mit Hilfe von Fairtrade tragen wir dazu bei, dass das Ein- und Aus-



Stolz präsentieren die Erzieherinnen Nadja Wild und Simone Gluding (v. l.) von der KiTa Homburg-Schwarzenacker ihre Urkunde
© Jürgen Kruthoff/Stadtverwaltung

kommen der Menschen, die Lebensmittel und Waren produzieren, stimmen soll. Ebenso müssen wir auf den Ressourcenverbrauch achten“, sagte der Oberbürgermeister. Anschließend erhielt der OB von Melanie Streibel und Peter Weichardt von der FIS die Zertifizierungsurkunde, mit der Homburg auch für die kommenden zwei Jahre als Fairtrade-Stadt anerkannt wird. Von Ingrid von Osterhausen, ebenfalls von der FIS, erhielten die Klasse 10 b der Ge-



Es war ein schönes Ambiente bei der Zehn-Jahres-Feier zur Fairtrade-Stadt Homburg
© Jürgen Kruthoff/Stadtverwaltung

meinschaftsschule Kinkel-Limbach und die fairen KiTas St. Maria aus Alsbach und Franziskus aus St. Ingbert sowie die Kita Erdenkinder aus Homburg-Schwarzenacker ihre Zertifizierungsurkunden für ihren zehnjährigen Einsatz für Fairtrade. Für die KiTa aus Schwarzenacker, die schon seit vielen Jahren in Sachen Fairtrade und regionaler Produkte in der Biosphärenregion Bliesgau aktiv ist, nahmen Nadja Wild und Simone Gluding die Urkunde entgegen.

Zur Jubiläumsveranstaltung gehörten neben den Auszeichnungen und der Musik des Duos Balançado auch ein fairer Umtrunk, eine kleine Messe für Fairtrade-Handelspartner sowie der Austausch und die Gespräche zahlreicher engagierter Gruppen, Vereine und Organisationen aus dem Bereich Fairtrade. © Stadt HOM

Neue ehrenamtliche Beigeordnete vereidigt

Raimund Konrad, Peter Fuchs und Nathalie Kroj wurden vom Stadtrat gewählt

In der jüngsten Stadtratssitzung am Donnerstag, 31. Oktober, im Großen Sitzungssaal des Rathauses wurden vom Stadtrat aus dessen Reihen die neuen ehrenamtlichen Beigeordneten der Stadt gewählt und diesen ihre Geschäftszweige übertragen.

Anschließend vereidigte Oberbürgermeister Michael Forster die Ehrenbeamten der Stadt, überreichte ihnen ihre Ernennungsurkunden und gratulierte ihnen gemeinsam mit dem Beigeordneten Manfred Rippel zu ihrer Wahl. Zur Wahl standen nach der Position des 1. (Bürgermeister/in) und 2. hauptamtlichen Beigeordneten die Beigeordneten drei, vier und fünf, die ehrenamtlich tätig sind. Wiedergewählt wurde Raimund Konrad (CDU) als 3. Beigeordneter. Neu gewählt

wurden Peter Fuchs (CDU) als 4. Beigeordneter und als 5. Beigeordnete Na-



Die ehrenamtlichen Beigeordneten Peter Fuchs, Raimund Konrad und Nathalie Kroj gemeinsam mit Oberbürgermeister Michael Forster (v.l.n.r.)

© Jürgen Kruthoff/Stadtverwaltung Homburg

Auch im Internet:
www.es-heftche.de

es Heftche
Das Monatsmagazin
für Ihre Stadt und Umgebung

Einfach besser, da es gelesen wird!

thalie Kroj (CDU). Raimund Konrad erhielt 35 Ja-Stimmen und bleibt zuständig für die Bereiche Kultur und Tourismus. Peter Fuchs wurde mit 31-Ja-Stimmen gewählt und ist zuständig für Öffentliche Sicherheit und Bevölkerungsschutz. Mit 28-Ja-Stimmen wurde Nathalie Kroj gewählt. Sie setzte sich in der Wahl gegen Katrin Lauer von den Grünen durch, die 15 Stimmen erhielt. Nathalie Kroj wurden die Bereiche Jugend, Nachhaltigkeit und Tierschutz übertragen.

Oberbürgermeister Michael Forster verabschiedete im Rahmen der Sitzung auch die bisherigen Beigeordneten Dr. Eric Gouverneur und Yvette Stoppiera-Wiebelt und bedankte sich für deren Einsatz zum Wohle der Stadt Homburg. © Stadt HOM

Mit für Menschen

In Homburg:
Auf dem historischen Marktplatz

Mittwoch, 11. - Freitag, 13.
Dezember 2024
11:30 bis 18:00 Uhr

Die gesamten Einnahmen
werden gespendet.

Jeder bezahlt, was ihm die Suppe wert ist.
Wer mehr zahlt, finanziert dem Nächsten die Suppe.
Jeder erhält einen Teller Suppe*.

OFFENE
SUPPEN
KÜCHE

*Solange der Vorrat reicht

Mit freundlicher Unterstützung von

Südasiatische Lichterwelten und Virtual Reality

Lichterfestival „Luminescences“ im Zoo von Amnéville

Der lothringische Zoo von Amnéville, nur eine Stunde vom Saarland entfernt, knüpft mit der dritten Auflage des Lichterfestivals „Luminescences“ an die Erfolge aus den vergangenen Jahren an und lädt noch bis zum 29. März auch die deutschen BesucherInnen ein, den Zoo in der Abenddämmerung neu zu erleben.

Unter dem Thema „Magic Indies“ präsentiert dieser einen komplett neuen Lichter-

fest. Die dritte Saison von „Luminescences“ wird damit um eine spirituelle Komponente erweitert. Das Lichterfestival hat sich in den letzten Jahren als wichtiges Winter-Event in der Großregion etabliert. Ziel ist es, die sonst eher flauen Wintermonate zu beleben und den Zoo zu einem unvergesslichen Ereignis für die ganze Familie zu machen. Die fünf Themenwelten im Überblick: Magischer Garten („Jardin Magique“) Der magische Garten bietet einen farnefrohen Einblick in die vielfältigen Traditionen und das Alltagsleben Südasiens. BesucherInnen können



Techno-Bühnen und leuchtende Pilze, die zur Musik pulsieren, bescheren den BesucherInnen eine einzigartige Sinneserfahrung © Zoo von Amnéville

rundweg, der sich der asiatischen Kultur und Natur widmet. Zudem bietet der Zoo von Amnéville bis Anfang Januar „Virtual Reality“-Filme an, die das Publikum für Naturschutz und Biodiversität sensibilisieren. Getreu dem Titel „Magic Indies“ werden BesucherInnen durch die faszinierende Kultur und Natur Südasiens geführt. Hierfür wurden Zehntausende Lichter und Lampen installiert. Beleuchtet werden auf dem 1,4 km langen Rundweg und in den insgesamt fünf Themenwelten die vielfältige Flora und Fauna, aber auch Bräuche und Folklore sowie die Architektur und das sakrale Erbe ausgewählter asiatischer Län-

bunte Festszenen, ländliche Bauernhoftiere und exotische Früchte sowie tropische Blumen bewundern. Dschungel-Feeling („Esprits de la Jungle“) Im Herzen des Urwalds, inspiriert von der bekannten Geschichte „Das Dschungelbuch“ trifft man hier nicht nur auf Mowgli, sondern auch auf weitere bekannte Figuren. Neu: Für



Mitmachen & gewinnen!

Freundlicherweise hat uns der Zoo d'Amnéville 3 x 2 Tickets für das Lichterfestival Luminescences zur Verlosung zur Verfügung gestellt. Wenn Sie zwei der Tickets gewinnen möchten, beantworten Sie bitte zur Teilnahme folgende Frage:

Wie heißt das Lichterfestival im Zoo von Amnéville?

Stichwort: zoo d'anneville hom

Auf unserer Website unter www.es-heftche.de/gewinnspiele (Dort finden Sie auch die Teilnahmebedingungen) können Sie das Gewinnspiel-Formular ausfüllen. Bitte beachten Sie, dass wir keine E-Mails oder Post zur Gewinnspielteilnahme annehmen.

Einsendeschluss ist der 10.12.24
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

diese Themenwelt wurden Bereiche des Zoos, die normalerweise für die Öffentlichkeit gesperrt sind, geöffnet. Die Farben Indiens („Couleurs des Indes“) Angelehnt an das indische Holi-Fest tauchen die BesucherInnen in eine Welt voller Farben und Folklore ein. Holi ist die Zeit der Freude,

MPS2412



Die Gemeinde Kirkel wünscht Ihnen allen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr.

Besuchen Sie unsere Weihnachtsmärkte:

- Altstadt: 30.11.
- Kirkel-Neuhäusel: 30.11./01.12.
- Limbach: 07./08.12.



Dominik Hochlenert (Bürgermeister)



Die Ortsvorsteher:

Peter Voigt
(Kirkel-Altstadt)

Hans-Dieter Sambach
(Kirkel-Neuhäusel)

Max Limbacher
(Kirkel-Limbach)

des Teilens und der Erneuerung, in der soziale Barrieren keine Rolle mehr spielen. Full Moon Party Die elektrisierende Atmosphäre der Full Moon Party ist inspiriert vom gleichnamigen, thailändischen Fest. Techno-Bühnen und leuchtende Pilze, die zur Musik pulsieren, bescheren den BesucherInnen eine einzigartige Sinneserfahrung. Heiliges Erbe („Héritage Sacré“) Das heilige Erbe, majestätische Tempel,



Getreu dem Titel „Magic Indies“ werden BesucherInnen durch die faszinierende Kultur und Natur Südasiens geführt
© Zoo von Amnéville

Buddha-Statuen, riesige Elefanten und vieles mehr erwartet die BesucherInnen in dieser Lichterwelt. Gezeigt wird auch das authentische Leben der südasiatischen Bevölkerung. Die Einfachheit des Lebens im Einklang mit der Natur und die Schönheit der asiatischen Spiritualität ist hier besonders spürbar. Lichterfestival im Einklang mit Umweltschutz Alle Leuchtinstallationen werden mit energie-



Dschungel-Feeling, für diese Themenwelt wurden Bereiche des Zoos, die normalerweise für die Öffentlichkeit gesperrt sind, geöffnet
© Zoo von Amnéville

sparenden LED-Lampen erleuchtet. Auch die Abfallvermeidung steht im Fokus des Zoos: Die Dekorationen werden aus vorwiegend recycelten und gebrauchten Materialien wie Holzresten hergestellt. Die Lampen und Lichterinstallationen werden aus den vorherigen Ausstellungen wiederverwendet und umgestaltet. Natur- und Tierschutz ganz nah: Zoo setzt auf



Der magische Garten bietet einen farbenfrohen Einblick in die vielfältigen Traditionen und das Alltagsleben Südasiens
© Zoo von Amnéville

virtuelle Erlebniseffekte Der Zoo von Amnéville kooperiert seit Kurzem mit „Wild Immersion“, ein Unternehmen, das auf immersive und interaktive Installationen im virtuellen Raum spezialisiert ist. Ziel dieser Kooperation ist es, den Bezug zwischen Menschen und Natur wieder-

herzustellen und das Engagement jedes Einzelnen für die Erhaltung der Umwelt zu verstärken.

Das Lichterfestival „Luminescences“ findet immer mittwochs, freitags, samstags, sonntags, an Feiertagen und an jedem Tag der französischen Schulferien zu folgenden Uhrzeiten statt: Vom 04.11.2024 bis 01.12.2024: 18.00 Uhr bis 21.00 Uhr; vom 02.12.2024 bis 05.01.2025: 17.00 Uhr bis 21.00 Uhr, vom 08.01.2025 bis 23.02.2025: 17.30 Uhr bis 21.00* Uhr und vom 26.02.2024 bis 29.03.2024: 18.30 Uhr bis 21.00 Uhr* * die Öffnungszeiten für 2025 wurden noch nicht bestätigt. Es empfiehlt sich ein Blick auf die Website des Zoos.



Neuschwander

MPS2310

Wir wünschen all unseren Kunden frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

- Diabetische Fußversorgung
- Orthopädische Schuhe
- Einlagen
- Schuhzurichtungen
- Bandagen

Orthopädie Schuhtechnik GmbH

Geschäftsführer: Klingel Thomas

- Kompressionsversorgung
- Schuhreparatur
- Fußpflege
- Fußdruckmessung
- Laufbandanalyse

Saarbrücker Str. 27 • 66424 Homburg • Telefon 06841 - 46 76 • Fax 06841 - 17 62 28



Kommen Sie an Bord.

Steigen Sie ein in die faszinierende Welt der Finanzen. Entdecken Sie neue Perspektiven, Ausbildungs- und Karrierechancen bei Ihrer Sparkasse.



Jetzt bewerben!
Gerne auch als Quereinsteiger.
www.ksk-saarpfalz.de/karriere

Ihre Vorteile bei der Sparkasse:

- 32 Tage Urlaub
- flexible Arbeitszeiten
- mobiles Arbeiten
- Fahrrad-Leasing
- und vieles mehr!

Weil's um mehr als Geld geht.



Kreissparkasse
Saarpfalz

Familien- und Freizeitplaner für 2025

Partner der Biosphäre und Wandertouren in der Biosphäre Bliesgau

„Mit dem vorliegenden Familien- und Freizeitplaner wollen wir Gästen und Einheimischen Vorschläge unterbreiten, wie man mit der ganzen Familie per Pedes das UNESCO Biosphärenreservat Bliesgau und den Saarpfalz-Kreis erleben kann“, so Landrat Dr. Theophil Gallo, Vorstandsvorsteher der Saarpfalz-Touristik und Verwaltungsratsvorsitzender der Kreissparkasse Saarpfalz, bei der Präsentation des neuen Kalenders. Neu: mit touristischem Blick zu dem Partnerlandkreis Henrico County, USA.

Als Besonderheit beim diesjährigen Kalender stellte Landrat Dr. Theophil Gallo heraus, dass auch der Partnerlandkreis des Saarpfalz-Kreises in den USA, Henrico County, mit seinen aktiv-touristischen Sehenswürdigkeiten präsentiert wird. In bewährter Manier werden auf den Rückseiten der Monatsblätter Interessantes, diesmal Wandertouren und Partner der Biosphäre Bliesgau, reich bebildert, vorgestellt. Natur und Kultur der Region aktiv erkunden Die Region bietet sowohl erfahrenen und sportlichen Wanderern als auch Familien und Genuss-Wanderern viel Abwechslung auf gut markierten Wanderwegen. Die Wanderwege, die in diesem Kalender vorgestellt werden, sind sorgfältig ausgewählt und führen Sie durch die vielfältigen und faszinierenden Landschaften, die die Region zu bieten hat. Auf jeder Monatsseite wird ein Wanderweg und ein Betrieb aus dem Partnernetzwerk der Biosphäre Bliesgau dargestellt, darunter der Premiumweg „Der Bliesgauer“, der „Gräfinthaler Klosterweg“ und der



Das Landhaus Käthchen in ruhiger, dörflicher Lage in Ingweiler
© Biosphäre Bliesgau

108 km lange Qualitätsweg Wanderbares Deutschland, der „Bliessteig“. Bei Partnern der Biosphäre, die Sie nahe beim Wanderweg finden, können Sie Handgemachtes und Leckereien erwerben oder genießen, zum Beispiel: beim Hubertushof Born, beim Biolandhof Wack oder bei Holzkunst Meisel. Jeder Monat entführt Sie in eine andere Ecke unserer Biosphäre und



Partnerbetrieb Café Lenert in Webenheim
© Manuela Meyer 2018

zeigt Ihnen die Schönheit und Vielfalt, die uns umgibt. Begleitet von inspirierenden Bildern und wertvollen Informationen zu Flora und Fauna, möchten wir Ihnen nicht nur die Wanderziele näherbringen, sondern auch das Bewusstsein für die Bedeutung nachhaltigen Handelns stärken. Bei den Tourenbeschreibungen auf den Rückseiten findet man auch Hinweise, wie man klimafreundlich mit Bus und Bahn zu



Holzmönche von Holzkunst Meisel in der Klosterruine Wörschweiler
© 2021/Peter Krupp

den Startpunkten der Tour kommt. Auch der QR-Code, mit dem die Nutzer direkt auf das digitale Tourenportal der Saarpfalz-Touristik kommen. Hier kann man sich die Tourendaten digital herunterladen oder auch ein PDF-Dokument drucken und sich den Tourenvorschlag schwarz auf weiß mitnehmen. Auch die beiden Sparkassenvorstände Armin Reinke und Stefan Gessner sind in diesem Jahr wieder mit der reibungslosen Zusammenarbeit zwischen den Kooperationspartnern und dem vorliegenden Kalender sehr zufrieden.

Der Familien- und Freizeitplaner 2025 wird von der Kreissparkasse Saarpfalz in den Filialen an ihre Kundinnen und Kunden verteilt. Zusätzlich ist er bei den Kultur- und Verkehrsämtern der Kommunen und bei der Saarpfalz-Touristik, Paradeplatz 4, 66440 Blieskastel, Tel.: (0 68 41) 104 7174, Internet: www.saarpfalz-touristik.de, Mail: touristik@saarpfalz-kreis.de kostenfrei erhältlich. ©



KLEINTIERPRAXIS
im Pfaffental

Dr. med. vet. Claudia Biewald
Dr. med. vet. Nina Jürgens

Die Kleintierpraxis mit
großem Leistungsspektrum:
Internistik • Kardiologie
Zahnheilkunde • Chirurgie

Pfaffentalstraße 78a, 66399 Ommersheim
Telefonische Terminvereinbarung: (0 68 03) 1657
www.kleintierpraxis-im-pfaffental.de



Kontrolliert gesprengt

Weltkriegsbombe in der Homburger Innenstadt

Um 13.15 Uhr wurde am Sonntagmorgen, 17. November in der Homburger Innenstadt eine Weltkriegsbombe erfolgreich gesprengt. Die zunächst angedachte Entschärfung war nicht möglich, jedoch waren die Einsatzkräfte vorbereitet und konnten die kontrollierte Sprengung problemlos innerhalb kurzer Zeit einleiten.

Viele Einsatzkräfte tummelten sich bereits am frühen Morgen in der Stadt und der eingerichteten Einsatzzentrale in der Homburger Feuerwache, schließlich musste der Bereich rund um den Bombenfund frühzeitig evakuiert werden. Straßen wurden gesperrt, Wohnungen geräumt, gleichzeitig begann die Vorbereitung auf die geplante Entschärfung am Fundort. Ein Bürgertele-



Oberbürgermeister Michael Forster (r.) nach der Sprengung vor Ort im Gespräch mit Mitarbeitern der Kampfmittelbeseitigung, die ihm den Ablauf erläuterten und auch ein Teil der gesprengten Bombe zeigten
© Linda Barth

fon war in den Tagen zuvor bereits eingerichtet worden, auf dem sich mehrere Anwohner meldeten, unter anderem weil sie Hilfe bei der Evakuierung benötigten. DRK, THW und Malteser kümmerten sich um den Transport und versorgten auch die etwa 60 Bürgerinnen und Bürger, die im Rathaus ausharrten, bis die Sperrungen aufgehoben waren. Im Einsatz waren neben zahlreichen städtischen Bediensteten auch der Kampfmittelbeseitigungsdienst, drei

Baggerfahrer, die Ortpolizeibehörde als Einsatzleitung, der Baubetriebshof, die Feuerwehr, die auch eine Drohne zur Verfügung stellte, die Stadtwerke, ein Notfallmanager der Deutschen Bahn sowie die zuvor genannten Hilfsorganisationen, die Landespolizei, die Polizeiinspektion Homburg und die Bundespolizei. Ober-

bürgermeister Michael Forster dankte allen Einsatzkräften: „Ich bin froh, dass alles reibungslos verlaufen ist. Alle Beteiligten haben Hand in Hand gearbeitet und so in einer beeindruckenden Gemeinschaftsleitung zur erfolgreichen Beseitigung der Gefahr beigetragen!“

Die Sperrungen konnten um 13.30 Uhr wieder aufgehoben werden und die Bürgerinnen und Bürger zurück in ihre Wohnungen. © Stadt HOM

REGEL 1: Jäger sind konservativ.



REGEL 2: Und warum fahren sie dann e-BOXER?




5 JAHRE SUBARU GARANTIE*

ab 41.990€* inkl. Hunter-Paket inkl. gesetzlicher MwSt.

Der Subaru Forester e-Boxer Hybrid. Bringt euch dahin, wo ihr noch nie wart.

Subaru Forester: Energieverbrauch (l/100 km) kombiniert: 8,1; CO₂-Emission (g/km) kombiniert: 185; CO₂-Klasse: G.

Abbildung enthält Sonderausstattung. *5 Jahre Vollgarantie bis 160.000 km. Optionale 3 Jahre Anschlussgarantie bis 200.000 km bei teilnehmenden Subaru Partnern erhältlich. Die gesetzlichen Rechte des Käufers bleiben daneben uneingeschränkt bestehen. †Die Funktionsfähigkeit des Systems hängt von vielen Faktoren ab. Details entnehmen Sie bitte unseren entsprechenden Informationsunterlagen.

Weitgrößter Allrad-PKW-Hersteller

Autohaus am Kraftwerk GmbH
Geschäftsführer: Thomas Knauber
 Grubenstraße 118
 66450 Bexbach
 Tel.: 06826/2070
 www.subaru-saar.de

Der Rechtsexperte informiert

Fachanwaltskanzlei Fries und Herrmann berät Sie gerne



Liebe Leserinnen und Leser, auch in dieser Ausgabe wird Sie Tanja Matheis von der Fachanwaltskanzlei Fries und Herrmann im Stadt-

magazin „es Heftche“[®] rund um Ihre Rechte informieren. Alle bisher veröffentlichten Teile finden Sie auch immer im Internet auf unserer Website www.es-heftche.de.

Den eigenen, letzten Willen durchsetzen und Streit unter den Erben vermeiden

Den Begriff Testamentsvollstrecker hat sicherlich jeder schon einmal gehört und doch wird viel zu selten ein Testamentsvollstrecker eingesetzt. Dabei ist die Anordnung einer Testamentsvollstreckung das Gestaltungsmittel, mit dem die eigene Nachfolge individuell und zielgerichtet gesteuert werden kann. Ein Testamentsvollstrecker hat viele Aufgaben, Rechte und Pflichten, die im Einzelnen von den Anordnungen des Erblassers abhängen. Dennoch lässt sich die Frage „was ist, bzw. was macht ein Testamentsvollstrecker?“ einfach beantworten: Der Testamentsvollstrecker setzt den Willen des Verstorbenen um. Hierzu wird uns von Mandanten und Zuhörern unserer Vorträge regelmäßig die Frage gestellt: Müssen nicht die Erben ohnehin tun, was der Erblasser in seinem letzten Willen festgelegt hat? Ja und nein,

denn was so einfach klingt, ist oft schwierig, wenn

1. die Erben den Willen des Erblassers nicht beachten oder nicht verstehen (wollen)

Die Erben sind abgesehen von einigen gesetzlich geregelten Ausnahmen relativ frei in der Umsetzung des letzten Willens und können sich zum Beispiel innerhalb der Erbengemeinschaft einvernehmlich

die Anweisungen des Erblassers in dessen wohlverstanden dem Willen um und auch durch. Er sorgt dafür, dass alle Aufgaben und Vermächnisse erfüllt werden, wenn Sie auch nicht dem Willen einzelner Erben entsprechen mögen, zum Beispiel wenn ein großer Betrag an eine wohlthätige Organisation gespendet werden soll. Die Verwaltung des Nachlasses wird den Erben für den Zeitraum der Testamentsvollstreckung entzogen und der Nachlass so vor deren Zugriff geschützt. Möchte der Erblasser etwa vermeiden, dass sein Unternehmen voreilig liquidiert, seine wertvolle Kunstsammlung oder Immobilien „verramscht“ werden, ist der Testamentsvollstrecker die ideale Wahl.



Symbolbild
© Adobe Stock / MT.PHOTOSTOCK

über die Anordnungen des Erblassers hinwegsetzen. Zudem: Der Wille des Erblassers kann von verschiedenen Erben auch durchaus unterschiedlich interpretiert werden. Nicht zu vergessen, dass das Eigeninteresse der einzelnen Erben oft den eigentlichen Willen des Erblassers überlagert. Der Testamentsvollstrecker setzt

2. die Erben zerstritten sind

Eine zerstrittene oder auch nur uneinige Erbengemeinschaft ist für die Abwicklung des Nachlasses und die anschließende Auseinandersetzung ein großes Problem, denn Miterben können den Nachlass nur gemeinschaftlich verwalten und sind bei entscheidenden Maßnahmen auf die Zu-



FRIES & HERRMANN Anwaltskanzlei

Fachanwälte für Erbrecht, Familienrecht und Verkehrsrecht
Vorsorgeanwälte (Vorsorgevollmacht u. Patientenverfügung)
Testamentsvollstreckung, Vermögensnachfolgeplanung



Kanzlei Blieskastel
Schlossbergstraße 2
66440 Blieskastel
Tel.: (0 68 42) 25 23
Fax: (0 68 42) 5 25 59
kanzlei@fries-herrmann.de



QUALITÄT DURCH
FORTBILDUNG
Fortbildungszertifikat der
Bundesrechtsanwaltskammer



Kanzlei am Rotenbühl
66123 Saarbrücken-Rotenbühl
(Post nur über Kanzlei Blieskastel)
Tel.: (06 81) 91 00 30 61
Fax: (0 68 42) 5 25 59
kanzlei@fries-herrmann.de



Mitglied bei VorsorgeAnwalt e.V. (www.vorsorgevollmacht-anwalt.de)

DSE Geschäftsstelle Deutsche Schiedsgerichtbarkeit für Erbstreitigkeiten

stimmung aller Miterben angewiesen. Bildlich gesprochen sitzen die Erben in einem Boot, rudern sie aber in unterschiedliche Richtungen, kommt niemand vorwärts. Ist ein Testamentsvollstrecker eingesetzt, nimmt er das Ruder in die Hand und steuert in die richtige Richtung. Als neutrale und zur Objektivität verpflichtete Person kann er zwischen zerstrittenen Erben vermitteln und als zentraler Ansprechpartner für eine sachliche Kommunikation in der Erbengemeinschaft sorgen.

3. die Erben schutzbedürftig sind

Ein Testamentsvollstrecker kann auch zum Schutz der bzw. einzelner Erben eingesetzt werden. Ist ein Erbe oder Miterbe minderjährig, möchten Erblasser oft vermeiden, dass deren Erbe in die Hände der sorgeberechtigten Personen gerät. Der Testa-

Diesen und weitere
Berichte finden Sie auch
auf unserer Website unter:
www.es-heftche.de

mentsvollstrecker verwaltet in solchen Fällen das Erbe der Minderjährigen bis zu dem vom Erblasser festgelegten Zeitpunkt und schützt dessen Vermögen vor einem eventuellen unliebsamen Zugriff. Ist ein Erbe verschuldet, droht dessen Erbe durch diese Schulden aufgezehrt zu werden. Durch die Testamentsvollstreckung kann der Zugriff von Gläubigern des Erben auf den Nachlass abgewehrt werden. Auch das ererbte Vermögen eines behinderten Erben kann durch den sogenannten „Sozialhilferegress“ aufgezehrt werden. Durch die richtige Anordnung einer Testamentsvollstreckung kann die Versorgung des behinderten Erben sichergestellt, ein Begriff des Sozialhilfeträgers aber dennoch verhindert werden.

4. die Erben entlastet werden sollen

Eine Nachlassabwicklung kann eine Mammutaufgabe sein, der nicht jeder gewachsen ist. Schon bei einem einfach strukturierten Nachlass sind die Erben mit einer Vielzahl von parallel zu erledigenden Aufgaben konfrontiert, wie Beerdigung, Sicherung des Nachlasses, Wohnungsauflösung, Durchsicht aller Unterlagen, Kündigung bzw. Fortführung von Verträgen, Geltendmachung von Forderungen, Bezahlung von Rechnungen, Erfüllung von Auflagen und Vermächtnissen, Konten- und Grundstücksumschreibungen, Erstellung und Abgaben

der Erbschaftssteuererklärung und ausstehender Einkommenssteuererklärungen und vieles mehr. Je komplexer der Nachlass strukturiert ist, sich also aus mehreren Vermögenswerten wie Immobilien, Firmen- oder Firmenbeteiligungen, Geldanlagen etc. zusammensetzt, desto vielfältiger und schwieriger gestalten sich die Aufgaben und steigen die Anforderungen an die Erben, den Nachlass fehlerfrei abzuwickeln. All diese Aufgaben treffen den Erben neben seiner eigenen Lebensführung und erweisen sich nicht selten, gerade für weit entfernt lebende Hinterbliebene, als nicht erfüllbar. Ein qualifizierter und erfahrener Testamentsvollstrecker übernimmt alle anstehenden Aufgaben, entlastet die Erben und steht als zentraler Ansprechpartner zur Verfügung. Fazit: Durch die Bestellung eines Testamentsvollstreckers ist gewährleistet, dass die Anordnungen des Erblassers exakt befolgt und umgesetzt wer-

den und gegebenenfalls die „schützende Hand“ des Testamentsvollstreckers einen Zugriff durch unbefugte Dritte verhindert. Die erfahrene Fachanwältin für Erbrecht und zertifizierte Testamentsvollstreckerin, Rechtsanwältin Tanja Matheis, Kanzlei Fries und Herrmann aus Blieskastel/Saarbrücken, berät Sie gerne. RA Tanja Matheis

Weitere interessante Informationen über die Kanzlei Rechtsanwältin Monika Fries & Rechtsanwalt Klaus Herrmann, Ihre Fachanwaltskanzlei für Erbrecht, Vermögensnachfolge sowie Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung: Schlossbergstraße 2, 66440 Blieskastel, Telefon 06842-2523 oder 06842-53022, E-Mail: kanzlei@fries-herrmann.de. Infos auch online unter: fries-herrmann.de.



**GUTEN GESCHMACK
KANNST DU KAUFEN.
BEI UNS.**

Im PIRANJAS bieten wir dir Gin, Rum, Whisky, Likör und Brände, Wein, Bier und weitere Spirituosen. Für Einsteiger und Kenner. Zum Verschenken oder Sich-selbst-Schenken. Für gute Abende und vielleicht noch bessere Nächte.

AB 79€
**GRATIS
FLASCHE
WEIN**
BIS WEIHNACHTEN



Und weil's Genuss nicht nur in flüssig gibt, findest du bei uns auch eine großartige Auswahl an regionaler und überregionaler Feinkost.

Außerdem gibt's Geschenksets, Gutscheine, Tastings – und natürlich: piranja-cola in allen Variationen!



SPIRITUOSEN &
PIRANJAS
FEINE KOST

Di - Fr, 10-18 Uhr und Samstag 10-14 Uhr
Am Zweibrücker Tor 12, 66424 Homburg
06841 9948884 www.piranjas.shop



Leben - würdig bis zum Ende

Hospizakademie Saar bietet Fort- und Weiterbildung

Mit einem großen Kursangebot bietet die Hospizakademie Saar Menschen die Möglichkeit, sich unter professioneller Anleitung in den Themenbereichen Hospiz und Palliativversorgung, dem Tod und dem Umgang mit diesem, fort- und weiterzubilden. Diese Angebote richten sich je nach Veranstaltungsreihe an beruflich Interessierte, an Ehrenamtliche und auch an alle anderen Menschen.

Die Hospizakademie Saar existiert seit dem Jahr 2023 und hat seit Mai 2024 ihren Sitz in der Eisenbahnstraße 10 in Saarbrücken. Auf rund 80 Quadratmetern Bürofläche befinden sich neben dem Seminarraum auch die Büroräume des Leitungsteams. Zum Führungsteam gehören Carmen Hüther (Förderung und Verwaltung), Jürgen Zapp (Netzwerk und Ethik) und Daniela Heyden (Bildung und Programmgestaltung). Unterstützt wird das Team von der Verwaltungsfachkraft Sabrina Jacobs. Die Hospizakademie ist die einzige ihrer Art im Saarland und wird auch von Interessierten aus anderen Bundes-



Die Programmgestaltung und Kurse obliegen Daniela Heyden
© se

ländern besucht. Was ist die Hospizakademie? In der Hospizakademie bieten sowohl interne als auch externe Referenten intensive Kurse in den Bereichen Palliative Care, Hospizarbeit, Trauerbegleitung und Selbstsorge an. Auf der Internetseite heißt es: „Wir vermitteln Wissen rund um die Begleitung sterbender Menschen und ihrer Familien und greifen Themen auf, die gesellschaftlich unter den Nägeln brennen.“ Diese wertvolle Arbeit kann kaum treffender beschrieben werden. Irgendwann wird

uns alle dieses Thema betreffen, daher ist es wichtig, sich rechtzeitig damit auseinanderzusetzen. Neben dem lang etablierten Saarbrücker Hospizgespräch bietet die Akademie eine Vielzahl weiterer Angebote. Hier ein kurzer Überblick: Kursangebot Palliative Care Palliative Care ist ein ganzheitliches Versorgungskonzept für schwer kranke oder sterbende Menschen und ihre Angehörigen. Es berücksichtigt gleichermaßen physische, psychische, soziale und spirituelle Bedürfnisse. Die Fort- und Weiterbildungsangebote im Bereich Palliative Care richten sich vor allem

an die hauptamtlichen Mitarbeiter*innen der Palliativ- und Hospizversorgung sowie an Ehrenamtliche, die schwer kranke und sterbende Menschen begleiten. Kursangebot Trauerbegleitung Trauer ist eine vielschichtige Emotion, die bei existenziellen Ereignissen wie Abschied, Verlust, Sterben und Tod auftritt. Unverarbeitete Trauer kann krank machen. Menschen, die in der Hospiz- und Palliativversorgung tätig sind, müssen ihre eigenen Verlust- und Trauererfahrungen wahrnehmen und reflektieren, um leidende, sterbende und trauernde Menschen mitfühlend begleiten zu können. Viele Angebote der Akademie im Bereich Trauerbegleitung sind offen für Interessierte, die sich dem Thema Trauer in einer ruhigen und geschützten Atmosphäre nähern möchten. Kursangebot Selbstsorge Das Gleichgewicht von Geben und



Das Führungsteam der Hospizakademie Saarland bei einer Besprechung (v.l. Jürgen Zapp, Carmen Hüther und Daniela Heyden)
© se

**HOSPIZ
AKADEMIE
SAAR**
St. Jakobus Hospiz
gemeinnützige GmbH



Der neue Anbieter für qualifizierte und zertifizierte Fort- und Weiterbildungen im Hospiz- und Palliativbereich im Süd-Westen.

Nähere Informationen und das vielfältige Veranstaltungsangebot finden Sie auf unserer Webseite hospizakademie-saar.de



Hospizakademie Saar
Eisenbahnstraße 10
66117 Saarbrücken
Tel.: +49 (0) 681 / 92 700 853
info@hospizakademie-saar.de





Jürgen Zapp ist im Bereich Ethik und als Netzwerker unterwegs
© se

Nehmen ist eine große Herausforderung, sei es in der Begleitung schwer kranker und sterbender Menschen oder in anderen Fürsorgekontexten. Wer gut für sich selbst sorgt, kann auch gut für andere sorgen – das ist das Credo der Selbstsorge. Die Akademie bietet sinnlich-kreative Angebote wie bspw. die Resilienz Fortbildung und andere Reflexionsräume an. Kursangebot



Carmen Hühner ist im Bereich Förderung und Verwaltung tätig
© se

Hospizarbeit Hospizarbeit lebt maßgeblich vom ehrenamtlichen Engagement. Ehrenamtliche schenken schwer kranken und sterbenden Menschen und ihren Angehörigen ihre Zeit und Aufmerksamkeit. Für dieses Ehrenamt ist es wichtig, das Erlebte immer wieder zu reflektieren und gut für sich selbst zu sorgen. Die Seminare im Bereich Hospizarbeit der Akademie decken ein breites Spektrum ab und richten sich an Ehrenamtliche sowie Hauptamtliche aus ambulanten Hospizdiensten, stationären Hospizen, Palliativstationen, Pflegediensten und Beratungsstellen.

Das Angebot der Hospizakademie ist unglaublich vielfältig und die Bedürfnisse in der Hospizarbeit sind es ebenso. Man könnte eine ganze Serie daraus machen. Weitere Informationen finden Sie unter hospizakademie-saar.de se



Wir wünschen unseren Kundinnen und Kunden besinnliche und wärmende Weihnachtstage und einen sanften Rutsch ins neue Jahr.



stadtwerke-homburg.de



TERMINE FÜR HOMBURG UND UMGEBUNG

Schauen Sie doch einmal rein unter:
www.homburg.de und www.es-heftche.de

AUS- STELLUNGEN

Sonntag, 01. Dezember

Galerie im Kulturzentrum Saalbau,
Homburg, Obere Allee 1
**Jahresausstellung Homburger
Künstlerinnen und Künstler:
„Kippmomente“**
Der Eintritt ist frei.
Kreisstadt Homburg

FESTE UND VERANSTALTUNGEN

Samstag, 14. Dezember

18.00 – 23.00 Uhr, 66450 Bexbach,
Kleinottweiler Straße 1 - prot. Kirche
**Adventsmarkt rund um die
protestantische Kirche in Bexbach**
zuvor findet um 17.00 Uhr ein
Gottesdienst zum 3. Advent statt.
Protestantische Kirchengemeinde Bexbach

Montag, 23. Dezember

18.00 – 22.00 Uhr, Homburg, Historischer
Marktplatz
Wir warten aufs Christkind Party
Homburger Kulturgesellschaft gGmbH

KONZERTE THEATER

Sonntag, 01. Dezember

17.00 Uhr, Protestantische Kirche Höchen
**BEXBACHER CHÖRCHEN singt
traditionelles Weihnachtskonzert**
Zu diesem „weihnachtlichen Neustart“
haben die Sängerinnen und Sänger
beschlossen, keinen Eintritt zu erheben.
Stattdessen sind Spenden willkommen.
BEXBACHER CHÖRCHEN

17.00 Uhr, Protestantische Stadtkirche
Homburg, Kirchenstr. 11
**Adventskonzert mit Christian Schmitt
(Orgel), Tatjana Ruhland (Flöte) sowie
Roland Kunz (Gesang und Moderation)**
Der Eintritt ist frei, eine Spende
willkommen
Homburger Kulturgesellschaft gGmbH

Samstag, 07. Dezember

18.00 Uhr, Konzertsaal der Musikschule
Homburg, Schongauer Str. 1
**„It's Christmas Time“ – Jazzy Christmas
Quartett**

Mittwoch, 11. Dezember

18.00 Uhr, Konzertsaal der Musikschule
Homburg, Schongauer Str. 1
„Bühne frei!“
Der Eintritt ist frei.

Der Eintritt ist frei. Infos unter 06841-
64204 oder www.musikschule-homburg.de
Musikschule Homburg

18.00 Uhr, Homburg-Schwarzenacker,
kath. Kirche Maria Geburt, Marienstr. 4
Weihnachtskonzert
mit dem Chor CantAnima unter der
Leitung von Nino Deda und dem
Saxophonquartett „Quasi Lontano“
*Gemeindeausschuss Maria Geburt der
Pfarrei Heilig Kreuz*

Sonntag, 08. Dezember

11.00 Uhr, Protestantische Stadtkirche
Homburg, Kirchenstr. 11
**Adventliche Matinée – Lieder
& Motetten zum Advents- und
Weihnachtsfestkreis**
Homburger Vokalensemble, Leitung:
Carola Ulrich; Orgel & Klavier:
Bezirkskantor Stefan Ulrich; der Eintritt ist
frei.
Protestantisches Bezirkskantorat Homburg

YOUNGSTAR
Aufzuchtfutter mit
Geflügel und Kartoffel

ACTIVE NATURE
Viel Fleisch für aktive
Hunde

Pati's Futternapf
Georg-Fleischer-Straße 14
66914 Waldmohr
Tel.: 06373 6540
www.patis-futternapf.de
WWW.JOSERA-HUND.DE

EINFACH GUT FINDEN **Josera.**

Musikschule Homburg

Donnerstag, 12. Dezember

19.00 Uhr, Kulturzentrum Saalbau,
Homburg, Obere Allee 1
Theatergastspiel: „Die Nacht so groß wie wir“

Karten gibt es in der Tourist-Info
Homburg, Talstr. 57a (am Kreisel), an
allen Ticket-Regional-VVK-Stellen, unter
www.ticket-regional.de sowie an der
Abendkasse
Homburger Kulturgesellschaft gGmbH

Samstag, 14. Dezember

19.00 Uhr, Kath. Kirche St. Remigius
(Homburg-Beeden)

**Northern Lights - Weihnachtskonzert
Sing'n'Swing**

Eintritt frei
Sing'n'Swing

Dienstag, 17. Dezember

18.00 Uhr, Protestantische Stadtkirche
Homburg, Kirchenstraße 11
**„Musik im Advent“ – Ensembles spielen
adventliche und weihnachtliche Musik!**
Der Eintritt ist frei.

Musikschule Homburg

Mittwoch, 18. Dezember

19.30 Uhr, Kulturzentrum Saalbau,
Homburg, Obere Allee 1
**Homburger Meisterkonzert: „Stuttgarter
Kammerorchester“**

Konzerteinführung um 19 Uhr; Karten
gibt es in der Tourist-Info Homburg, Talstr.
57a (am Kreisel), an allen Ticket-Regional-
VVK-Stellen, unter www.ticket-regional.de
sowie an der Abendkasse
Homburger Kulturgesellschaft gGmbH

Freitag, 20. Dezember

19.00 Uhr, Protestantische Stadtkirche
Homburg, Kirchenstraße 11
**Adventszauber mit den „ÜBLICHEN
VERDÄCHTIGEN“**

Tickets erhalten Sie im Vorverkauf im
Gemeindebüro Siebenpfeifferhaus oder
unter 0157-85941438 sowie an der
Abendkasse
Protestantisches Bezirkskantorat Homburg

**MÄRKTE
UND MESSEN**

Sonntag, 01. Dezember

Homburg, Historischer Marktplatz
49. Homburger Nikolausmarkt
Der Eintritt ist frei.
Homburger Kulturgesellschaft gGmbH

Samstag, 07. Dezember

9.00 – 17.00 Uhr, Gelände am Forum,
Homburg
2. Homburger Weihnachtsflohmarkt
Standplätze gibt es in der Tourist-Info
Homburg, Talstr. 57a, unter www.ticket-
regional.de oder an allen Ticket-Regional-
VVK-Stellen; es gilt eine spezielle
Flohmarktordnung
Homburger Kulturgesellschaft gGmbH

Homburg-Erbach, Luitpoldplatz
Weihnachtsmarkt
AG Vereine der Stadtteilkonferenz in
Zusammenarbeit mit dem Ortsrat

11.00 – 18.00 Uhr, Homburg-Bruchhof,
Gut Königsbruch, Am Gutshof 15
**Kalligrafischer Weihnachtsmarkt auf Gut
Königsbruch**
Der Eintritt ist frei. PKW-Parkplätze an der
Bechhofer Straße
Stiftung Schriftkultur e. V.

Montag, 09. Dezember

Homburg, Christian-Weber-Platz
Homburger Weihnachtsdorf
TOB events

Freitag, 13. Dezember

Homburg-Einöd, Dorfplatz am
Bürgermeisteramt
Weihnachtsmarkt in Einöd
Ortsvorsteher und Solidargemeinschaft
Einöd

Samstag, 14. Dezember

Homburg-Kirrburg, Schulhof der
Grundschule
Weihnachtsmarkt in Kirrburg

Interessengemeinschaft Kirrberger Vereine

Gustavsburg, Jägersburg
Weihnachtsmarkt an der Gustavsburg
Samstag 15 - 22 Uhr, Sonntag 14 - 20
Uhr; der Eintritt ist frei
Ortsrat Jägersburg

Homburg-Beeden, vor dem Hasenheim
am Neuen Schulhaus
Weihnachtsmarkt in Beeden
Ortsrat Beeden

Auch im Internet:
www.es-heftche.de

es Heftche
Das Monatsmagazin
für Ihre Stadt und Umgebung

Einfach besser, da es gelesen wird!

Sei Du selbst

BIANCA RUFFING
HYPNOSEN

**Praxis für
Psychotherapie**
(nach dem
Heilpraktikergesetz)

Wenn die Seele Hilfe braucht...

- Hypnose - und
Kinderhypnose-therapie
- Gesprächstherapie
- Entspannung und Yin Yoga

**Ich wünsche Ihnen
frohe Weihnachten
und ein gesundes
neues Jahr!**

Wolferheimer Str. 38 · 66440 Blieskastel-Blickweiler
Tel. 06842/921 98 30 · info@biancaruffing.de
www.biancaruffing.de

Silvia Caspar-Pallasch

Freiberufliche Krankenschwester

- Verhinderungspflege
- Seniorenbetreuung
- Demenzbetreuung
- Alltagsbegleitung

Abrechnung mit allen Krankenkassen
Tel.: 0177 - 827 4202

SONSTIGE VERANSTALTUNGEN

Dienstag, 03. Dezember

19.00 Uhr, Galerie im Kulturzentrum Saalbau, Homburg, Obere Allee 1
T. Michel und C. Hartmann: „55 Fragen an die Seele“
 im Rahmen der Homburger Lesezeit; der Eintritt ist frei.
Stadt Homburg in Zusammenarbeit mit der Akademie für Ältere und dem Frauenkulturstammtisch

Dienstag, 10. Dezember

19.00 Uhr, Galerie im Kulturzentrum Saalbau, Homburg, Obere Allee 1
„Franz Kafka – ein Leseabend mit Michael Schikowski“
 Im Rahmen der Homburger Lesezeit; der Eintritt ist frei.
Stadt Homburg in Zusammenarbeit mit der Akademie für Ältere und dem Frauenkulturstammtisch

Freitag, 13. Dezember

19.00 Uhr, Homburg, Waldstadion
Weihnachtsliedersingen im Waldstadion mit mehreren Chören und dem „Publikums-Chor“; der Eintritt ist frei.
Kreis-Chorverband Homburg e. V. und FC 08 Homburg

Dienstag, 17. Dezember

19.00 Uhr, Galerie im Kulturzentrum Saalbau, Homburg, Obere Allee 1
VLV – Barbara Wackernagel-Jacobs: Der Trost der Schönheit
 im Rahmen der Homburger Lesezeit. Der Eintritt ist frei.
Stadt Homburg in Zusammenarbeit mit der Akademie für Ältere und dem Frauenkulturstammtisch

SPORT- VERANSTALTUNGEN

Sonntag, 08. Dezember

14.00 Uhr, Homburg, Waldstadion

Fußballspiel Regionalliga Südwest: FC 08

Homburg – 1. FSV Mainz 05 II
 Karten gibt es im VVK in der Geschäftsstelle des FC 08 Homburg, Rondell 4, i.d.R. online unter tickets.fc08homburg.de sowie an den Tageskassen am Stadion
FC 08 Homburg-Saar e.V.

VORTRÄGE FÜHRUNGEN

Sonntag, 01. Dezember

10.00 – 12.30 Uhr, Homburg, am Kreuz auf dem Schlossberg
Gästeführung: Adventszauber auf dem Homburger Schlossberg
 Gästeführer: Klaus Friedrich; Anmeldung erforderlich unter 06894-9630516; vorausgesetzt werden Trittsicherheit, festes Schuhwerk, geeignete Kleidung, gute Kondition. Durchführung wetterabhängig.
KEB Saarpfalz

Donnerstag, 12. Dezember

18.00 Uhr, Start: Außengelände des Siebenpfeiffer-Hauses, Kirchenstraße 8
Abendführung mit Laterne: „Mit Regina Wirth durch Homburg“
 Die Teilnahme ist kostenlos. Info: <http://siebenpfeiffer-stiftung.de/wordpress/2020/12/02/kostuemfuehrung-mit-regina-wirth-durch-homburg/>
Siebenpfeiffer-Stiftung

Sonntag, 15. Dezember

17.00 – 18.30 Uhr, Treffpunkt: Historischer Marktplatz Homburg
Gästeführung: „Magd Greta und die

Weihnachtsbräuche“

Gästeführerin: Petra Stark; Anmeldung erforderlich unter stark-homburg@t-online.de oder 06841-9732027; Mind. 5 Pers.; Preis: 8 € / Erwachsener, 4 € / Kind
VHS Homburg in Kooperation mit der Kreisstadt Homburg

Änderungen vorbehalten.

Homburg bleibt eine sichere Stadt im Saarland

Polizeiliche Kriminalitätsstatistik für 2023 im Rathaus vorgestellt

Wie sicher ist unsere Stadt? Diese Frage beschäftigt viele Homburgerinnen und Homburger. Antworten lieferte die Polizeiinspektion (PI) Homburg jetzt im Homburger Rathaus.

Gemeinsam mit Oberbürgermeister Michael Forster, dem hauptamtlichen Beigeordneten Manfred Rippel und Simone Müller-Orschekowski, der Leiterin der Ortspolizeibehörde, präsentierten Polizeirat Reiner Hartz, Leiter der PI Homburg, und Polizeioberkommissar Maximilian Schulte die aktuellen Zahlen mit Blick auf die Kriminalitäts- und Unfallstatistik für das Jahr 2023. Das Ende der Corona-Maßnahmen machte sich 2023 deutlich bemerkbar: Die Fallzahlen stiegen, da wieder mehr Menschen unterwegs waren. Dennoch bleibt die Sicherheitslage stabil. Homburg, die drittgrößte Stadt im Saarland,

SÄGER & Co. GmbH
 OBJEKTEINRICHTUNG · MOBEL DESIGN
SCHREINEREI

WIR BEGLEITEN IHR INDIVIDUELLES MÖBELPROJEKT VON DER PLANUNG BIS ZUM EINBAU

www.saeger-innenausbau.de
info@saeger-innenausbau.de
 06843 / 252

rangiert auf Platz neun der Kommunen und hat sich damit gegenüber dem Vorjahr (Platz sieben) verbessert. Zum Vergleich: Neunkirchen und Saarlouis, die ebenfalls vergleichbar große Städte sind, belegen die Plätze drei bis vier, während Lebach auf Platz eins die höchste Kriminalitätsrate aufweist. Positiv ist auch, dass saarlandweit die Fallzahlen um 5,9 % stiegen, während



Im Rahmen einer Pressekonferenz wurden die wichtigsten Entwicklungen und Zahlen für das Jahr 2023 besprochen
© Julie Jäger



Gruppenbild mit dem hauptamtlichen Beigeordneten Manfred Rippel, Oberbürgermeister Michael Forster, PI Homburg Leiter und Polizeirat Reiner Hartz, Polizeioberkommissar Maximilian Schulte und der Leiterin der Ortspolizeibehörde, Simone Müller-Orschekowski (v.r.n.l.)
© Julie Jäger

Homburg nur einen Anstieg von insgesamt 3 % verzeichnete. Zu den konkreten Fallzahlen: Im Saarpfalz-Kreis gab es 7.538 registrierte Straftaten, davon 3.000 in Homburg – eine leichte Zunahme im Vergleich zu 2.910 Fällen im Vorjahr. Eine besondere Herausforderung war eine Einbruchserie im November 2023, bei der 17 Einbrüche in Geschäfte und Praxen Homburgs verzeichnet wurden. Der Gesamtschaden belief sich auf 35.500 Euro (19.000 Euro Sachschaden, 16.500 Euro Stehlgut). Der Täter, ein 49-jähriger Mann, wurde dank DNA-Spuren identifiziert und sitzt seit dem 22. Januar 2024 in Haft. Bei den Körperverletzungen gab es einen Anstieg von 209 (2022) auf 242 Fälle, während die Zahl der Sachbeschädigungen von 316 auf 298 sank. Einbrüche in Wohnungen gingen von 54 (2022) auf 40 zurück.

Die Rauschgiftdelikte stiegen leicht auf 112 Fälle an, was laut Hartz im Jahr 2024 durch die Legalisierung von Cannabis stark variieren könnte. Er appellierte an die Bürgerinnen und Bürger, verantwortungsvoll mit den neuen Regelungen umzugehen und sich der möglichen Auswirkungen des Cannabis-Konsums, insbesondere im Straßenverkehr, bewusst zu sein. Spezielle „Angsträume“, also besonders unsichere Orte, gibt es in Homburg laut Hartz nicht. Die Wahrnehmung der Sicherheit hängt allerdings stark von individuellen Empfindungen ab, die sich statistisch schwer erfassen lassen. Sorge bereitet der Polizei jedoch der Anstieg von Cyberkriminalität, bei der Betrüger immer raffiniertere Methoden einsetzen. Hier geht man von einer großen Dunkelziffer aus, da nicht alle Betrugsversuche gemeldet werden. Um dem entgegenzuwirken, setzt die Polizei verstärkt auf Prävention und Sensibilisierung in den Bereichen Betrug, Einbruchschutz und Opferschutz. Im Anschluss an die Kriminalitätsstatistik gab Reiner Hartz die Zahlen der Unfallstatistik bekannt: 2023 wurden saarlandweit über 33.000 Unfälle registriert, darunter 34 Todesfälle, von denen zwei in Homburg zu beklagen waren. Besonders hohe Geschwindig-

keiten, vor allem auf Autobahnen, bleiben die häufigste Unfallursache. Zunehmend sind aber auch E-Bikes betroffen, die aufgrund ihres höheren Gewichts schwerere Unfallfolgen verursachen können. Am Ende der Pressekonferenz bedankte sich Oberbürgermeister Michael Forster bei der Polizeiinspektion Homburg für ihre engagierte Arbeit und hob die „gute Zusammenarbeit zwischen Stadt und Polizei“ hervor. Dies bestätigten auch Reiner Hartz, Maximilian Schulte und Simone Müller-Orschekowski. Die Leiterin der Ortspolizeibehörde sagte hierzu: „Wir stehen dauerhaft in engem Austausch, da es viele gemeinsame Aktionen gibt, auch bei der Vorbereitung auf Feste und Veranstaltungen“.

Forster betonte zudem, dass die Stadt Homburg auch in Zukunft weiter in Sicherheit, Ordnung und Sauberkeit investieren werde. „Im neuen Haushalt, der im Dezember beschlossen werden soll, ist eine Aufstockung der Ortspolizeibehörde vorgesehen“, erklärte der Oberbürgermeister. © Stadt HOM

Goldankauf Rohrbach

Rosemarie Hoffarth FAIR · SERIÖS · FREUNDLICH



Rosemarie Hoffarth



Nadine Hoffarth

SOFORT BARGELD für:

- Gold- und Silberschmuck
- Gold- und Silbermünzen
- Alt-, Bruch- und Zahngold
- Zinn-, Kupfer- und Messingartikel
- Silber und versilberte Bestecke
- Bergbau-Artikel
- Artikel aus dem 1. und 2. Weltkrieg
- Eisenbahnen
- Wir tauschen DM (Münzen u. Scheine)
- Wir zahlen mehr für 5- und 10 DM-Münzen aus Silber



Wir wünschen unseren Kunden Frohe Weihnachten und ein glückliches Neues Jahr!

Wir kaufen ALLES aus GOLD und Silber

Seriöse Abwicklung
Faire Preise nach Tageskurs
Langjährige Erfahrung
Hausbesuche möglich



Profitieren Sie JETZT vom hohen Goldpreis

Wir machen Betriebsferien vom 20.12.2024 bis zum 3.1.2025

Goldankauf Rohrbach · Obere Kaiserstraße 157 · 66386 St. Ingbert-Rohrbach
Telefon 06894 9557800 oder 0176 62752446
 Öffnungszeiten: MO,DI,DO,FR 10:00 bis 16:00 Uhr • Mittwoch 10:00 bis 13:00 Uhr
www.goldankauf-rohrbach.de

Die Kindersseite

Apfelkuchen mit Spekulatius

Weihnachten ist schon irgendwie die Zeit zum Naschen und so haben wir uns etwas Süßes für unsere Dezember-Ausgabe ausgedacht. Eure Familie könntet ihr zum Beispiel mit unserm leckeren Apfelkuchen mit Spekulatius überraschen.



Diese Zutaten benötigt ihr
© se

Ihr braucht dazu:

250 g Gewürzspekulatius
100 g Butter Fett für die Form
700 g Äpfel
500 ml Apfelsaft
2 Pck. Vanillepuddingpulver
100 g Zucker
1 Pck. Vanillezucker
1 Becher Schmand, ca. 200 g
1 Becher Sahne, ca. 200 g
2 Pck. Sahnesteif
1 Päckchen Zimtsterne zum Dekorieren
1 Tortenring oder 6 kleine Dessertringe
etwas Zimt

Und so geht's: Ihr müsst den Gewürzspekulatius in sehr kleine Stückchen zerkleinern, das geht zum Beispiel indem ihr die Kekse in einen Gefrierbeutel gebt und dann mit einem Nudelholz darüber rollt oder ihr gebt sie einfach für ein paar Sekunden in einen Mixer. Danach vermengt ihr die entstandenen Brösel mit der weichen Butter. Streicht den Tortenring oder die Dessertringe mit Butter ein und stellt sie auf eine Platte, auf die ihr vorher Backpapier oder Frischhaltefolie legt. So klebt der Boden nicht an der Platte an.

Jetzt drückt ihr eure Krümelmasse gleichmäßig in die Form und stellt diese in den Kühlschrank. Nun schält ihr die Äpfel und schneidet sie in kleine Stückchen. Dann



Diese Sachen braucht ihr für das Topping
© se

rührt ihr das Puddingpulver mit dem Zucker und etwas Apfelsaft an. Den restlichen Apfelsaft kocht ihr auf und rührt die Puddingpulvermischung unter. Lasst es einmal aufkochen! Achtung, es kann spritzen! Fragt einen Erwachsenen, ob er euch dabei helfen kann, wenn ihr unsicher seid. Als nächstes sind eure Apfelstückchen dran. Ihr könnt sie nun entweder sofort unter den Pudding rühren, den ihr aus dem Apfelsaft und dem Puddingpulver hergestellt habt, oder ihr gebt sie vorher noch einmal zusammen mit einem Esslöffel Butter in eine große Pfanne, wo sie für wenige Minuten angedünstet werden. Jetzt verteilt ihr die Apfelfüllung gleichmäßig in die Förmchen und ab damit über Nacht in den Kühl-

schränk. Gebt am nächsten Tag die Sahne und den Schmand in eine hohe Schüssel und den Vanillezucker mischt ihr mit den



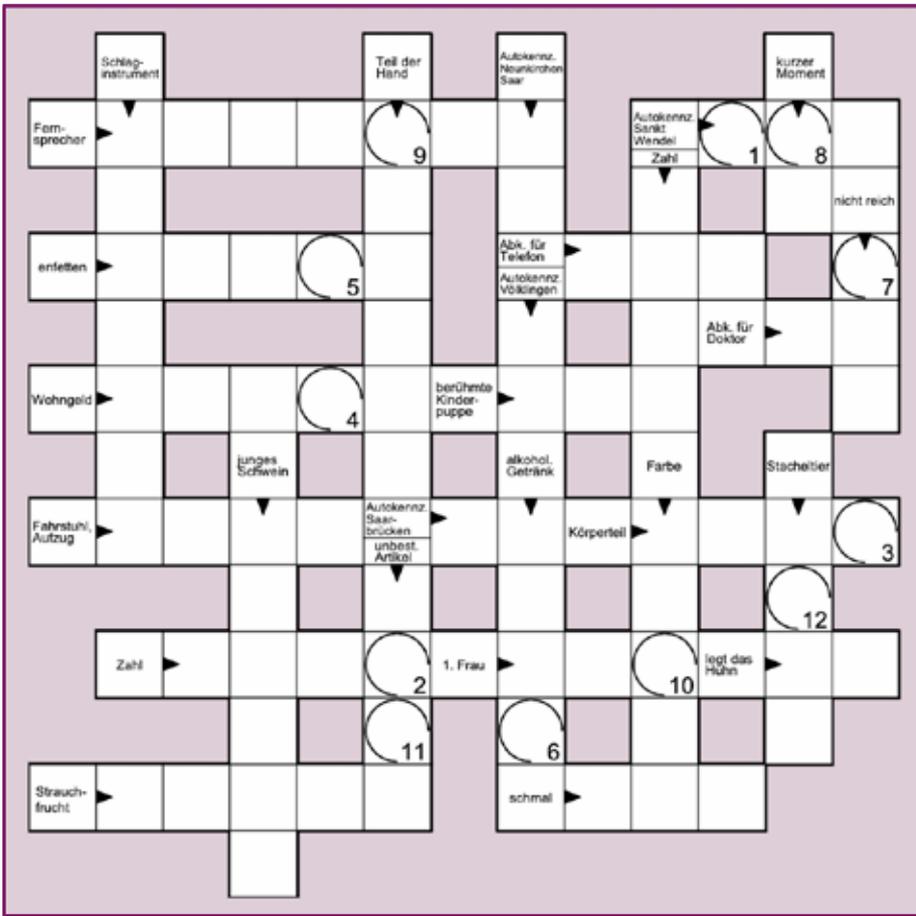
Schichtet die Äpfel so auf den Boden
© se

2 Pck. Sahnesteif. Dann schlagt ihr die Sahne-Schmand-Mischung mit dem Rührgerät auf und lasst die Sahnesteifmischung einrieseln. Wenn die Masse schön fest geworden ist, könnt ihr sie auf euren Törtchen verteilen. Jetzt sollten diese wieder für mindestens 2 Stunden in den Kühlschrank. Vor dem Verzehr löst ihr vorsichtig mit einem warmen Messer die Törtchen von der Form, pudert ein wenig Zimt darüber und verziert sie mit einem Zimtstern.

Wir sind uns ziemlich sicher, dass euch und euren Gästen dieser köstliche Spekulatius-Apfelkuchen sehr gut schmecken wird. © se



Lasst euch diesen köstlichen Spekulatius-Apfelkuchen nicht entgehen
© se



Für fleißige Rätselfreunde

Na, seid ihr schon bereit für die Advents- und Weihnachtszeit? Sicher habt ihr auch schon Plätzchen gebacken und auch geschaut.

genießen oder auch zu einem leckeren Kinderpunsch. Besonders schön ist das, wenn man durchgefroren von einem Spaziergang nach Hause ins Warme kommt. Draußen kann man auch im Winter viel unternehmen und bei einem lan-

Die Lösung lautet:

„LATERNE“

Wir haben wieder fünf Gewinner unter Ausschluss des Rechtsweges gezogen:

Ein Gutschein im Wert von 10,-€ für:

Miko Rothe, Homburg

Ein Gutschein im Wert von 10,-€ für:

Stefan Messemer, Neunkirchen

Ein Gutschein im Wert von 10,-€ für:

Johanna Durrang, Höchen

Ein Gutschein im Wert von 10,-€ für:

Elia Weißler, Bexbach-Höchen

Ein Gutschein im Wert von 10,-€ für:

Leni Schwarz, Blieskastel

Herzlichen Glückwunsch

Wir waren auch wieder fleißig und haben weihnachtliche Cookies für euch gebacken. Die kann man an kalten Wintertagen zu einem heißen Kakao oder Tee

Stadtmagazin „es Heftche“® für Homburg und Umgebung

Zum Mitmachen müsst ihr unsere Internetseite besuchen:

**Stichwort: kinderseite hom
www.es-heftche.de - Viel Glück!
Einsendeschluss: 10.12.24**

gen Spaziergang vielleicht einiges sammeln, um zu Hause damit zu Basteln. Weihnachten kommt nun bald und so ein selbstgebasteltes Geschenk erfreut die Eltern ebenso sehr, wie die Großeltern oder auch die Paten. Vielleicht bastelt ihr etwas für eure Geschwister oder mit ihnen gemeinsam für die Familie. Schenkt ihr euren Freunden etwas zu Weihnachten oder wickelt ihr vielleicht? Gibt es einen Weihnachtsmarkt in eurer Schule für den ihr bastelt?

Auch im Internet
www.es-heftche.de

es Heftche
Das Monatsmagazin für Ihre Stadt und Umgebung

Werde auch Du Fan

Finde uns auf Facebook

facebook.com/esHeftche

Silbenrätsel

Dieses Rätsel könnt ihr euch für die langen Adventsabende aufheben. Und so geht's: Erratet alle neun Begriffe, indem ihr nach jedem Wort, das ihr findet, die dazugehörigen Silben unten ausstreicht. Wenn ihr nicht mehr weiterwisst, könnt ihr die restlichen Silben zu den fehlenden Wörtern zusammen puzzeln. Die ersten Buchstaben von oben nach unten ergeben euer Lösungswort.

1. Süßware (meist braun)

2. seltenes Gewürz

3. Weihnachtsbaumschmuck wie Fäden

4. Papa

5. einzigartig

6. Spielzeug zum Knuddeln

7. am Adventskalender gibt's 24...

8. ...müssen jetzt Autofahrer oft

9. zum Bleistift löschen
CHEN-DE-DIER-EIN-EIS-GUM-ING-KO-KRAT-LA-LA-LIG-MA-MET-MI-RA-SCHO-STOFF-TA-TER-TIER-TÜR-VA-WER-ZEN

Schöne Weihnachten!

Erfolgreicher Abschluss der Sommersaison

TINYS Restaurant am Königsbruch

TINYS Restaurant am Campingplatz Königsbruch, unter der Leitung von Carola Jank, feierte am Freitag, den 25.10.2024 den Abschluss einer erfolgreichen Sommersaison. Zahlreiche Besucher stimmten sich auf die bevorstehende Winterzeit ein.

Das Restaurant, das am 1. August 2024 neu eröffnet wurde, hat sich in kurzer Zeit zu einem beliebten Treffpunkt am Campingplatz entwickelt. Carola Jank, die neue Pächterin, bringt frischen Wind in die Gastronomie und begeistert mit einer Speisekarte, die von leckeren Vorspeisen über knackige Salate bis hin zu Burgern und Schnitzeln reicht. Die Sommersaison



Die Gäste versammelten sich im Außenbereich von TINYS Restaurant und genossen die stimmungsvolle Live-Musik der Band Firma Holunder zum Abschluss der Sommersaison.
© Chris Ehrlich



Die Gäste ließen sich von der Musik mitreißen und tanzten fröhlich unter freiem Himmel – ein ausgelassener Abschluss der Sommersaison im TINYS.
© Chris Ehrlich

wurde mit einem besonderen Fest und der Live-Band Firma Holunder gebührend verabschiedet – Gäste genossen die Musik und schwingen das Tanzbein bis in die Nacht. Das Restaurant besticht durch

einen maritimen Look, der perfekt zur idyllischen Seelandschaft des Campingplatzes passt. Von der Terrasse aus haben Gäste einen traumhaften Blick auf den See und können die entspannte Atmosphäre inmitten der Natur genießen. Ein besonderer Vorteil für die Gäste: Der Zugang zum

Campingplatz ist für Restaurantbesucher kostenfrei, was einen Besuch besonders attraktiv macht und zu langen, entspannten Sommerabenden auf der Seeterrasse einlädt. TINYS ist mehr als ein Restaurant – es ist ein beliebter Treffpunkt für Camper und Tagesgäste und bietet die ideale Location für Feiern aller Art, ob Geburtstag, Jubiläen oder andere besondere Anlässe. Steven Enkler, der Betreiber des Campingplatzes, zeigt sich begeistert vom Engagement Carola Janks und sieht in TINYS eine große Bereicherung für den Campingplatz. Nach



Das engagierte Team von TINYS, angeführt von Carola Jank, sorgte mit Herzblut und Gastfreundschaft für das Wohl der Gäste – ein starker Zusammenhalt, der sich auszahlt.
© Chris Ehrlich

bliescon.de

Ihr qualifizierter Partner für:

- Qualitätsmanagement
- Servicemanagement
- Projektmanagement
- Datenschutz
- Cybersicherheit
- IT-Infrastruktur
- IT-Betrieb & Wartung
- Webdesign & SEA/SEO
- Marketing & Design
- PC-Manufaktur
- Firewalls, Virenschutz, MDM
- Schulungen & Trainings

Bliestal Consulting UG

Kardinal-Wendel-Str. 36, 66440 Blieskastel
06842/9310679, info@bliescon.de



Mitglied im
bitkom



dem gelungenen Sommer passt TINYS seine Öffnungszeiten an die Wintersaison an. Gäste können das Restaurant weiterhin genießen – es ist mittwochs bis freitags von 15 bis 22 Uhr sowie samstags und sonntags von 12 bis 22 Uhr geöffnet, um auch im Winter kulinarische Highlights zu bieten. Am 12. Dezember um 18:30 Uhr veranstaltet TINYS einen be-



Ein geselliger Abend unter Freunden und Familie – das TINYS ist nicht nur ein Restaurant, sondern ein Ort der Begegnung und des gemeinsamen Genusses.
© Chris Ehrlich



TINYS bot auch im Innenbereich eine einladende und gemütliche Atmosphäre, perfekt für lange Abende in geselliger Runde.
© Chris Ehrlich



Freunde und Stammgäste von TINYS genossen den Abend unter freiem Himmel – gute Stimmung und kühle Getränke inklusive.
© Chris Ehrlich

sonderen „Christmas Dinner-Abend“ mit einem 6-Gang-Überraschungs-Menü für 39,50 EUR pro Person, das perfekt in die Weihnachtszeit einstimmt. Zudem eignet sich das Restaurant ideal für Firmen-Weihnachtsfeiern und bietet eine ein-



Firma Holunder heizte den Gästen ein – die Band sorgte mit ihrem Live-Auftritt für beste Stimmung und animierte die Gäste zum Mitsingen und Tanzen.
© Chris Ehrlich

ladende Atmosphäre für Veranstaltungen in geselligem Rahmen. Der Campingplatz Königsbruch selbst profitiert von der neuen Energie, die TINYS mitgebracht hat. Der

weitläufige Platz bietet eine Vielzahl an Freizeitmöglichkeiten wie Schwimmen, Radfahren und Wandern, umgeben von Laub- und Nadelwäldern sowie drei Badeseen. Der Campingplatz ist ganzjährig geöffnet und verfügt über großzügige, behindertengerechte Sanitäranlagen, Waschmaschinen und Trockner.

Mit einer erfolgreichen Sommersaison im Rücken und einem engagierten Team blickt TINYS Restaurant gespannt auf die kommende Wintersaison und die Fortsetzung seiner Erfolgsgeschichte am Campingplatz Königsbruch.



Frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr!



Geschäftsstelle
Thomas Felden

Eisenbahnstr. 30
66424 Homburg
Tel 06841 150015
thomas.felden@ergo.de
thomas-felden.ergo.de

Einfach, weil's wichtig ist.

ERGO

Stolpersteine erinnern an jüdische Mitbürger

Oberbürgermeister Michael Forster betont Bedeutung des Gedenkens

30 Stolpersteine zur Erinnerung an jüdische Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Homburg wurden am Donnerstag, 7. November in der Homburger Innenstadt vor deren früheren Wohnhäusern bzw. an ihren Adressen verlegt.

Zu dieser besonderen Veranstaltung konnte Oberbürgermeister Michael Forster fast 30 Angehörige, Mitglieder des Stadtrats sowie engagierte und interessierte Mitglieder verschiedener Organisationen begrüßen. Mehrere Angehörige der teil-



Die Gedenkversammlung in der Synagoge mit OB Michael Forster und dem Beigeordnete Manfred Rippel in der Mitte
© Jürgen Kruthoff/Stadt Homburg



In der Eisenbahnstraße hielt man inne: In der Mitte steht Oberbürgermeister Michael Forster, rechts davon der Beigeordnete Manfred Rippel, links vom OB der Schüler Jakob von der Geschichts-AG des Saarpfalz-Gymnasiums
© Jürgen Kruthoff/Stadt Homburg

weise ermordeten oder vertriebenen Jüdinnen und Juden waren aus den USA, Israel, der Schweiz sowie aus Frankreich angereist. Oberbürgermeister Forster be-

tonte zu Beginn der Gedenkveranstaltung in der Eisenbahnstraße wie wichtig der Stadt das Gedenken und die Erinnerung sei. Daher seien auch Orte des Gedenkens wichtig. Er zeigte sich dankbar, dass auch dieser schreckliche Teil der Homburger Geschichte aufgearbeitet würde und lobte den Einsatz der Geschichts-AG des Saarpfalz-Gymnasiums von Lehrer Matthias



Schüler Nils von der Geschichts-AG des Saarpfalz-Gymnasiums bei seiner Lesung
© Jürgen Kruthoff/Stadt Homburg

Pöhler sowie des Stadtarchivs. Auch die Schulleiterin des Gymnasiums, Katja Grauvogel, war zu dem Gedenken gekommen. „Kein Mahnmal und kein noch so würdevolles Gedenken kann die Wunden heilen, die Menschen anderen Menschen - auch in unserer Stadt - zugefügt haben. Daher ist das Gedenken an diese Menschen so wichtig,“ betonte der Oberbürgermeister und hob die symbolische Bedeutung der Stolpersteine hervor. „Beim Blick in die Welt wird auch deutlich, dass es immer

noch und wieder Antisemitismus gibt und geben wird und wir dagegen vorgehen müssen“, sagte OB Forster. Anschließend verlas Jakob von der Geschichts-AG die Namen der zehn Mitglieder der Familie Levy, für die Stolpersteine in der Eisenbahnstraße 10 verlegt wurden, und ging auf



Romina beim Vortragen der Namen in der Karlsbergstraße
© Jürgen Kruthoff/Stadt Homburg

deren Biografien ein. Danach legten der OB und der Beigeordnete Manfred Rippel weiße Rosen an den Stolpersteinen ab. In der Fruchthallstraße 5 verlas Nils von der Geschichts-AG an den acht Stolpersteinen für die Familie Gugenheim deren Namen und berichtete über deren Schicksale. In der Karlsbergstraße 26 waren es Ellen und Romina, die die Namen von zwölf Mitgliedern der Familien Hirsch und Levy verlasen und über deren Lebensläufe informierten. Auch hier legten OB Forster und der Beigeordnete Rippel an den Stolpersteinen weiße Rosen ab.

Unter https://de.wikipedia.org/wiki/Liste_der_Stolpersteine_in_Homburg finden Sie eine Liste der in Homburg verlegten Stolpersteine. © Stadt HOM



Die Stolpersteine in der Eisenbahnstraße
© Jürgen Kruthoff/Stadtverwaltung Homburg

Weitere Aktion für mehr Sauberkeit in Homburg

Stadtverwaltung sensibilisiert Gaststätten und Imbissbetriebe

Die Stadt Homburg intensiviert ihre Maßnahmen zur Verbesserung der Sauberkeit im Stadtgebiet. Neben den bereits bestehenden Unternehmungen wie häufigeren Leerungen der öffentlichen Müllbehälter und regelmäßigen Säuberungs- und Pflegearbeiten richtet sich die Verwaltung - genauer gesagt das Gewerbeamt - gezielt an Gaststätten und Imbissbetriebe.

Im Rahmen dieser Aktion wurde nun ein Merkzettel an alle gastronomischen Betriebe verteilt, der über die ordnungsgemäße Entsorgung von Speiseabfällen informiert. Das Ziel dieser Maßnahme ist es, die Betriebe für die richtige Müllentsorgung zu sensibilisieren. Besonders in den Bereichen rund um Gaststätten und Imbiss-

stände wurde vermehrt unsachgemäß entsorgter Müll vorgefunden, was nicht nur das Stadtbild beeinträchtigt, sondern auch die Rattenpopulation in Homburg begünstigt. Die Stadt Homburg hat bereits zahlreiche Maßnahmen ergriffen, um der Rattenproblematik entgegenzuwirken. Die

Diesen und weitere Berichte finden Sie auch auf unserer Website unter: www.es-heftche.de

Zusammenarbeit mit den gastronomischen Betrieben ist ein wichtiger Bestandteil dieses Engagements. Durch die richtige Entsorgung von Speiseresten soll die Anziehung der Ratten verringert und somit die Population eingedämmt werden. Der

Merkzettel, der derzeit an alle gastronomischen Betriebe ausgegeben wird, ist auch unter www.homburg.de (Rubrik: Service, Abfall und Entsorgung) zu finden. Er enthält wichtige Informationen zur Entsorgung von Küchen- und Speiseabfällen. Besonders betont wird, dass diese Abfälle aus seuchenhygienischen Gründen nicht über die Biotonne oder die Restmüllbehälter entsorgt werden dürfen. Die Betriebe sind verpflichtet, zugelassene Fachbetriebe zur Abfallentsorgung zu nutzen. Eine unsachgemäße Entsorgung kann empfindliche Geldbußen nach sich ziehen, was durch die Ortpolizeibehörde und mehr eingesetztes Personal künftig auch genauer unter die Lupe genommen wird

Für weitere Informationen zur ordnungsgemäßen Abfallentsorgung können sich die Betriebe an den Entsorgungsverband Saar wenden. Die Stadt Homburg hofft auf die Unterstützung der gastronomischen Betriebe und dass diese Maßnahmen zu einem nachhaltig sauberem Stadtbild beitragen werden. © Stadt HOM

Veranstaltet von



WIR WARTEN AUFS

Christkind PARTY

Unterstützt von




23.DEZEMBER 2024 18:00 - 22:00 UHR

HISTORISCHER MARKTPLATZ IN HOMBURG



LIVEMUSIK MIT FEDERKEIL MUSIC GOSPEL POWER VOICES
GOSPEL/SOUL/POP/X-MAS SONGS

Umfangreiches Angebot in der Gustavsburg war sehr gut besucht

Minister Reinhold Jost und OB Michael Forster eröffneten den 13. Hubertusmarkt in Jägersburg

Gemeinsam mit Jürgen Schäfer, dem Vorsitzenden des Heimat-, Kultur- und Verkehrsvereins und dem Jägersburger Ortsvorsteher Philip Vollmar haben Innenminister Reinhold Jost und Oberbürgermeister Michael Forster am gestrigen Sonntag, 3. November, den 13. Hubertusmarkt im Hof der Gustavsburg in Jägersburg eröffnet.

Bei schönem Herbstwetter waren sehr viele Gäste, darunter auch der Beigeordnete Manfred Rippel, zur Eröffnung und der anschließenden Brotweihe gekommen. Zunächst hatte Jürgen Schäfer die Gäste begrüßt, bevor sich Minister Jost,



Die Jagdhornbläser vom Bliesberger Hof stimmten zum Hubertusmarkt ein
© Jürgen Kruthoff/Stadtverwaltung Homburg



Der Markt war wirklich gut besucht
© Jürgen Kruthoff/Stadtverwaltung Homburg

Oberbürgermeister Forster und der Ortsvorsteher Vollmar bei allen Ausstellerinnen und Ausstellern sowie den zahlreichen Gästen bedankten. Minister Jost dankte auch all jenen, die die Tradition des Hubertusmarktes aufrecht erhielten und hob die Bedeutung der verantwortungsvollen Jagd

für die Umwelt und Natur hervor, wobei er seinen Dank insbesondere an die Jägerinnen und Jäger im Saarland richtete. Er wies auch darauf hin, wie wichtig es sei, historische Gebäude wie die Gustavsburg zu erhalten und bot daher Oberbürgermeister Forster Gespräche an, um sich über Möglichkeiten für die Unterstützung des Landes bei der Sanierung der beschädigten Mauer im Burghof auszutauschen. „Es ist

Beteiligten „Waidmanns Heil“ und „Glück auf“. OB Michael Forster bedankte sich beim Minister für die angekündigte Unterstützung bei der Sanierung der Mauer und hoffte, „dass es so vielleicht etwas schneller geht“. Ebenso dankte er den Verantwortlichen des Hubertusmarktes für ihr Engagement und erinnerte daran, dass Gustl Altherr als früherer Vorsitzender des Heimat-, Kultur- und Verkehrsvereins mit dem Ortsrat die Weichen für diese erfolgreiche Entwicklung gestellt habe. Auch auf die Bedeutung des Brotes als Symbol für Gemeinschaft und Zusammengehörigkeit wies er hin. Nach den Ansprachen erinnerte am Tag des Heiligen Hubertus der Diakon Holger Weberbauer an den Schutzpatron der Jägerinnen und Jäger, las aus dem Evangelium vor und betete mit



Innenminister Reinhold Jost, Jürgen Schäfer, der Vorsitzende des Heimat-, Kultur- und Verkehrsvereins Jägersburg, Diakon Holger Weberbauer, Oberbürgermeister Michael Forster und Ortsvorsteher Philip Vollmar bei der Brotweihe
© Jürgen Kruthoff/Stadtverwaltung Homburg

wichtig, Ensembles wie dieses zu erhalten“, so Minister Jost, der im Zusammenhang mit der Gustavsburg und traditionellen Feiern mehrmals den Begriff „Geheischnis“ verwendete. Minister Jost wünschte allen

den Anwesenden. Anschließend segnete er das Brot, das von Bäckermeister Gerhard Ecker geschnitten und von ihm und dem Diakon verteilt wurde. Musikalisch passend begleitet wurde der Hubertusmarkt

A. Arend
Fenster, Türen
Wintergärten
Rollläden
Insektenschutz
Glasschäden



Andreas Arend · Industriestraße 5 · 66914 Waldmohr
Tel. 0 63 73 - 34 75 oder - 90 33 · Fax 0 63 73 - 89 39 66
info@aarend-fenster.de · www.aarend-fenster.de

von den Jagdhornbläsern vom Bliesberger Hof. An den zahlreichen Verkaufs- und Aktionsständen im Burghof sowie in verschiedenen Räumen der Gustavsburg gab es eine breite Vielfalt kulinarischer Angebote, Informationen rund um die Jagd und verschiedene kunsthandwerkliche



*Draußen gab es unter anderem Wild vom Höcherberg
© Chris Ehrlich*



*Zur Mittagszeit saß gemütlich beim Essen zusammen
© Chris Ehrlich*



*Der 13. Hubertusmarkt in Jägersburg bot ein umfangreiches Angebot
© Chris Ehrlich*

Gebrauchs- und Dekorationsartikel. Zu den Ausstellern gehörte auch die Rehkitzrettung der saarländischen Jägerschaft. Am Nachmittag gab es im Burggraben zudem eine Vorführung mit verschiedenen Jagdhunden.

Eine rundum gelungene Veranstaltung, die hoffentlich im nächsten Jahr wieder stattfinden wird. © Stadt HOM

4 Jahre WirWunder Spendenaktion für Vereine

Aus diesem Anlass stellt die Kreissparkasse Saarpfalz 5.000 Euro für WirWunder-Projekte bereit. Jede am 01.12.2024 von 9 Uhr bis 23:59 Uhr eingehende Projekt-Spende wird von dem Kreditinstitut bis zu einem Betrag von 50 Euro verdoppelt, solange bis der Spendentopf leer ist.

Diese vorweihnachtliche Verdopplungsaktion der Sparkasse ist eine großartige Gelegenheit, um gemeinnützige Projekte in der Region zusätzlich zu fördern und das ehrenamtliche Engagement zu würdigen.

Die Kreissparkasse Saarpfalz engagiert sich schon seit Jahren intensiv für lokale Vereine und Projekte, die mit Herzblut das Gemeinwohl stärken. Über die Plattform WirWunder wurden bisher zahlreiche Projekte mit Spendengeldern i. H. v. von über 400.000 Euro unterstützt. Die KSK freut sich, wenn sich weitere Vereine mit ihren Projekten auf der Plattform anmelden. Interessierte Vereine können sich sogar noch bis spätestens 28. November 2024 für die Aktion unter www.wirwunder.de/saarpfalz registrieren.

Informationen rund um die Spendenplattform der Kreissparkasse Saarpfalz gibt es über www.ksk-saarpfalz.de/soziales-engagement unter dem Punkt WirWunder © Kreissparkasse Saarpfalz

**We care for
YOU.**



Im **Seniorenwohnpark Am Erbach** haben wir Großes vor in der Pflege – für unsere Bewohner und für Sie! Starten Sie mit uns durch und bewerben sich jetzt in **Vollzeit oder Teilzeit** als

Pflegefachkraft

Pflegehelfer / Pflegehilfskraft

BEWERBEN SIE SICH JETZT!

✉ bewerbung@seniorenwohnpark-homburg.de
☎ 06841 17528-0

Seniorenwohnpark Am Erbach

Kollwitzstraße 17 · 66424 Homburg · www.seniorenwohnpark-homburg.de

📱 📷 [wohnenundpflegefuersenioren](https://www.facebook.com/wohnenundpflegefuersenioren)




Diese Stellenanzeige richtet sich an m/w/d.



WIR GEHÖREN ZUR



Lachen ist die beste Medizin

Das Homburger Frauenkabarett bei den 11. Saarpfalz-Hospiztagen

Kaum jemand setzt sich gerne mit Krankheiten oder dem Sterben auseinander. Deshalb hat der Ökumenische Ambulante Hospiz- und Palliativberatungsdienst Saarpfalz den Spieß umgedreht und seine Arbeit bei den 11. Hospiztagen im Saarpfalz-Kreis auf andere Weise der Öffentlichkeit zugetragen.

Getreu dem Motto: Ernste Themen bringt man am besten mit einer gewissen Leichtigkeit zu den Menschen. Von dieser Leichtigkeit hat das Homburger Frauenkabarett seine rund 650 Besucher in der St. Ingberter Stadthalle zuhause beschenkt – und obendrein mit ganz viel Lachmuskulatur. Ihr Best-of-Programm „Treffer in der Nachspielzeit“ bündelt ihre Programme aus 20 Jahren. Im Lauf des Abends wird man noch des Öfteren an die Worte von Andreas Heinz denken. Der Leiter des Caritas-Zentrums Saarpfalz sagte eingangs: „Wir haben uns viel mit Trauer, Schmerz und dem Lebensende beschäftigt. Aber heute Abend geht es um den Humor. Der stärkt, erläuterte er, das Immunsystem: „Kurz gesagt: Lachen ist die beste Medizin“. Da freuen sich zwei Zuhörerinnen, die sich lachend zuraunen: „Sehr gut, lachen tun wir doch viel!“ Lachen werden die 650 Frauen – „einige Männer sind auch dabei“, wie Andreas Heinz eingangs erfreut erwähnte – noch oft. Denn Gisela Walter, Silke Müller, Heidi Hennen, Birgit Schöndorf und Ursula Pfeiffer-Anslinger verstehen es, vermeintlich normale

Alltagssituationen in witzige und skurrile Verpackungen zu bannen. Ihre Themen sind jedem bekannt – auch den Männern. Das „Wabbel“-Lied ist ein Liebeslied für den Speck. Oder, wie es die Kabarettistinnen nennen: für den „erhöhten Anteil an Unterhautfettgewebe“. „Wenn wir zusammen in die Badewanne steigen, brauch ich nur ein Drittel der Füllmenge. Wenn

nichts. Denn ihr Repertoire reicht von Accapella-Liedern, Sketchen, herrlichen Parodien bis hin zu flotten Songs, die vor Ironie oder Witz nur so strotzen. Immer dabei: stielichte Kostüme und die passende Mimik. So stehen plötzlich zwei greise Frauen auf der Bühne. Auch wenn bei Frau Schnabbel und Frau Briefbott schon so manches ausgesetzt haben mag – gehässig und vorwitzig sind sie wie eh und je. Sie unterhalten sich über toxische Männlichkeit und botoxische Weiblichkeit. Die Schönheit, stellt Frau Schnabbel fest, kommt aber von innen. „Da kannst du aussehen, wie ein Haufen gefrorener Batsch“, sagt sie. Die eine kommt gerade vom



Mit Discounter-Tüten behangen schmettert das Homburger Frauenkabarett ein Lied über Billigfleisch, überteuerte Discounter, und gewissenlose Konzernchefs
© Patrick Göbel

ich hetze, bist du mein Endschleuniger. Du wirst dafür sorgen, dass ich kein längerer Pflegefall werde“, heißt es im Lied. Als der Wabbel das gehört hat, „ist er vor Rührung geschmolzen“. Und die Besitzerin hat ihn danach schmerzlich vermisst. Vermissten muss man in ihrem Best-of-Programm gar

Friedhof – in knallgelbem Kostüm. Aber: „Ich hab’ schwarze Unterwäsche an!“ Aus all der guten Laune, die die fünf Frauen auf der Bühne verbreiten, schält sich die Kernbotschaft des Ambulanten Hospiz- und Palliativberatungsdienstes Saarpfalz heraus: „Das Leben ist wertvoll – bis zum letzten Augenblick.“ Deshalb hat sich die Organisation zur Aufgabe gemacht, schwerkranke und sterbende Menschen nicht allein zu lassen. Die haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden möchten die Angehörigen entlasten. Das wichtigste Geschenk, das sie den Betroffenen machen, ist Zeit. Denn die Mitarbeitenden kommen dahin, wo immer sie gebraucht werden – nach Hause in die vertraute Umgebung, in Pflegeeinrichtungen, oder direkt ins Krankenhaus vor Ort. Dort nehmen sie sich die so wichtige Zeit, hören zu und sind den schwer kranken Menschen eine Hilfe. Denn manchmal ist es nur ein Händedruck, nur das Wissen, dass jemand

MPS2112

GARTENGERÄTE MARKUS SCHÄFER

*Herzlichen Dank für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen
und Ihre Treue für das Jahr 2024.
Wir wünschen Ihnen frohe Festtage
und vor allem ein gesundes, friedvolles neues Jahr 2025.*

Geistkircher Hof 4 · 66386 St. Ingbert
Telefon 068 94/96 63 39 · Fax 89 56 50 · www.gartengeraeete-schaefer.de

VERKAUF • WARTUNG **Hol- und Bringservice**

einem zuhört, nur ein warmes Wort, das ein Leben um so vieles leichter und erträglicher machen kann. Erträglich sind für das Frauenkabarett beileibe nicht ihre Mitbewohnerinnen im Seniorenheim. Denn



Andreas Heinz, der Leiter des Caritas-Zentrums Saarpfalz, sagte eingangs: „Wir haben uns viel mit Trauer, Schmerz und dem Lebensende beschäftigt. Aber heute Abend geht es um den Humor.“ Getreu dem Motto: Lachen ist die beste Medizin“
© Patrick Göbel

um sie herum ist „nur Trockenheit“, denn kein Mann ist weit und breit. Drum singen sie wild drauf los – und sind sich dabei nicht immer einer Meinung beim Text. Die eine findet den anspielungsreichen Keine-Männer-Text zu niveaulos, die andere kann vom Gegengeschlecht nicht genug bekommen. Auf den neuen Pfleger hat sie es abgesehen, da geht der Puls hoch. Oder



Auch als greise, aber immer noch männerliebende Damen bringen die Kabarettistinnen zum Lachen
© Patrick Göbel

anders gesagt: „Den würde ich auch nicht von der Bettpfanne stoßen!“ Die fünf Frauen nehmen den Klimaschutz in Form eines Professors, der all die wichtigen Fakten in seinem Vortrag immerzu wegpiept, aufs Korn. Er kommt ja schließlich auch vom „Institut für Wissenschaft, Verschleierung und Forschung“. Die Gier von skrupellosen Unternehmensbossen wird flugs in einem Lied verpackt. Dazu haben sich die Kabarettistinnen fünf Tüten von Discountern wie eine Schürze übergezogen. „Lügen haben lange Beine, Wahrheit ist für arme Schweine“, singen sie. Der Hospiz- und Palliativberatungsdienst Saarpfalz hat mit dem Frauenkabarett ein Licht in all der Dunkelheit leuchten lassen, die kranke Menschen jeden Tag ertragen müssen. Aber jeden Tag versucht das Team sein Bestes für diese

Menschen zu geben. Das haben auch die Homburger Frauenkabarettistinnen für ihr Publikum getan.

Wer an der Hospizarbeit interessiert ist, kann sich jetzt schon den Termin für den Informationsabend zum nächsten Qualifizierungskurs für ehrenamtliche Hospizmitarbeiter und Mitarbeiterinnen vormerken. Er findet am 14. Januar 2025 um 19 Uhr in der Begegnungsstätte des Caritas-Zentrums in St. Ingbert, Kaiserstraße 63 statt. Eine Anmeldung ist erforderlich unter 06841-97 286 13 oder unter ahpb-saarpfalz@caritas-speyer.de. © Patrick Göbel

Wenn uns bewusst wird, dass die Zeit, die wir uns für andere Menschen nehmen, das kostbarste ist, was wir schenken können, haben wir den Sinn von Weihnachten verstanden.

In diesem Sinne wünsche Ich Ihnen eine besinnliche Weihnacht.



www.saarpfalz-waerme.de



Kultur-Höhepunkte im Dezember und Januar in Homburg

Drei Veranstaltungen der Homburger Kulturgesellschaft im Kulturzentrum Saalbau

Die Homburger Kulturgesellschaft präsentiert auch in diesem Winter ein anspruchsvolles und vielseitiges Programm. Von dramatischen Theaterstücken bis zu meisterhaften Klavierkonzerten – das Kulturzentrum Saalbau bietet in den kommenden Wochen kulturelle Höhepunkte, die Kunstliebhaber aller Altersgruppen ansprechen.

Am 12. Dezember 2024 um 19:00 Uhr wird das Ensemble des Landestheaters Württemberg-Hohenzollern mit dem Stück „Die Nacht so groß wie wir“ die Bühne des Kulturzentrums Saalbau betreten. Diese dramatische Erzählung begleitet fünf junge Menschen – Pavlow, Maja, Suse, Tolga und Bo – in der Nacht nach ihrer Abiturfeier. Gemeinsam beschließen sie, diesen Abend zur letzten Nacht ihrer Jugend zu machen und sich den Ängsten und Zweifeln ihrer Zukunft zu stellen. Der Leitsatz „Heute



Eines der Highlights im Dezember
© Homburger Kulturgesellschaft

Nacht müssen wir sterben, um wiedergeboren zu werden“ zieht sich dabei wie ein roter Faden durch das Stück und lässt die Zuschauer tief in die Emotionen der Figuren eintauchen. Am 18. Dezember 2024 steht ein musikalischer Leckerbissen auf dem Programm: Das Stuttgarter Kammerorchester tritt gemeinsam mit dem preisgekrönten Pianisten und Komponisten Gwilym Simcock auf. Mit einem Repertoire von Barock bis Jazz überschreitet das Orchester Genre Grenzen und verspricht

einen einzigartigen Hörerlebnis. Simcock, der für seinen unverwechselbaren Stil zwischen klassischer Musik und Jazz bekannt ist, wird das Konzert mit beeindruckenden Klavierklängen bereichern. Die Einführung beginnt um 19:00 Uhr, das Konzert startet

Diesen und weitere
Berichte finden Sie auch
auf unserer Website unter:
www.es-heftche.de

um 19:30 Uhr. Das neue Jahr beginnt in Homburg musikalisch anspruchsvoll: Am 9. Januar 2025 gibt der renommierte Pianist Saleem Ashkar ein Konzert im Kulturzentrum Saalbau. Der in Berlin lebende Musiker mit israelisch-palästinensischen Wurzeln gilt als außergewöhnliches Talent seiner Generation. Sein Spiel wird von Kritikern für seine Präzision und poetische Ausdruckskraft gelobt. Ein Muss für Liebhaber klassischer Musik. Auch hier beginnt die Einführung um 19:00 Uhr, gefolgt vom Konzertbeginn um 19:30 Uhr.

Mit diesen drei Veranstaltungen bietet die Homburger Kulturgesellschaft einen vielversprechenden Start ins neue Jahr. Die Mischung aus Theater und Musik zeigt, dass Homburg ein Ort für Kultur und Begegnung ist.

Traditionelles Weihnachtskonzert

Bexbacher Chörchen lädt nach Höchen ein

Das Bexbacher Chörchen lädt auch in diesem Jahr zum Weihnachtskonzert ein – und zwar am 1. Dezember 2024 um 17.00 Uhr in der protestantischen Kirche Höchen.

Dies ist das erste Konzert nach dem tragischen Tod der allseits ge- und beliebten Chorleiterin Isolde Fernes-Blatt und daher ein echter Neuanfang. Mit Dr. Peter Betz konnte das Chörchen einen Chorleiter gewinnen, der zusammen mit dem Vize-Chorleiter und langjährigem aktivem Sänger Joachim Ecker sehr gut zur Sangesgemeinschaft passt. Im Konzert zum 1. Advent werden deutsche, aber auch englische, lateinische und sogar polnische Weihnachtslieder zu hören sein. Umrahmt wird die Veranstaltung von Instrumentalisten aus den Reihen des Bexbacher Chörchens. Im Anschluss an die Darbietungen lädt der Förderverein der protestantischen Kirche die Gäste zu einem kleinen Umtrunk ein.

Zu diesem „weihnachtlichen Neustart“ haben die Sängerinnen und Sänger beschlossen, keinen Eintritt zu erheben. Stattdessen sind Spenden willkommen. © Thomas Leis



Ingenieurbüro Schindin GmbH

VERTRAGSPARTNER
GTÜ

Plakette fällig? Wir führen die Hauptuntersuchung & Änderungsabnahmen an Ihrem Fahrzeug durch. Ohne Termin.



Unsere Prüfstellen in Ihrer Nähe

Merchweiler

Quierschiederstr. 20
66589 Merchweiler
☎ 06825 / 8016756

Ramstein

Spesbacher Str. 61d
66877 Ramstein-Miesenbach
☎ 06371 / 6177637

Bexbach

Saarpfalz-Park 105a
66450 Bexbach
☎ 06826 / 53231

✉ info@schindin.de

Wir sind Ihre Marketingexperten.

Marken. Konzepte. Digitales.

content creation

digital+kreativ

mps.agency

social media

branding

marketing

web



mps.agency

HOMBURG



*Kultur-Highlights
im Winter*



HOMBURGER NIKOLAUSMARKT

FR. 22.11. - SO. 08.12.24

HIST. MARKTPLATZ

MIT TÄGLICHEM LIVEPROGRAMM UND TOLLER LASERSHOW

SO. 08.12.24 - 18.00 UHR

LAMETTA FÜRS OHR

ENSEMBLES DER SR KULTUR AKTION AUF DER MARKTPLATZBÜHNE

KULTURZENTRUM SAALBAU:

DO. 12.12.24 - 19.00 UHR

LANDESTHEATER WÜRTT.-HOHENZOLLERN

DIE NACHT SO GROß WIE WIR

MIT SOPHIE AOUAMI, ANNA GOLDE, MICHAEL MAYER,

TONI PITSCHMANN UND ALVARO RENTZ

MI. 18.12.24 - 19.30 UHR

MEISTERKONZERT

STUTTARTER KAMMERORCHESTER

GWILYM SIMCOCK - KLAVIER

DO. 09.01.25 - 19.30 UHR

MEISTERKONZERT

SALEEM AHKAR - KLAVIER

SO. 12.01.25 11.00 U. 18.30 UHR

NEUJAHRSKONZERT

HOMBURGER SINFONIEORCHESTER

